MAGIC 5 eco



PPF 636

DE Bedienungsanleitung

PHILIPS

Sehr geehrter Kunde,

Mit dem Kauf dieses Gerätes haben Sie sich für ein Oualitätsprodukt der Marke PHILIPS entschieden. Ihr Gerät erfüllt die vielfältigsten Anforderungen für die private Verwendung oder in Ihrem Büro- und Geschäftsalltag.

Ihr Gerät wird mit einem eingelegten Gratis-Inkfilm für einige Probeseiten ausgeliefert. Sie benötigen keine Plug'n'Print-Karte (= Chipkarte mit Informationen zur Inkfilm-Kapazität) für diesen Inkfilm.

Im Telefonbuch Ihres Gerätes können Sie Einträge mit mehreren Nummern speichern und mehrere Einträge in Gruppen zusammenfassen. Sie können den Einträgen verschiedene Klingeltöne zuweisen.

Häufig gewählte Nummern können Sie Kurzwahlnummern zuweisen. Mit der Kurzwahltaste und den Zifferntasten rufen Sie diese Nummern schnell auf.

Senden Sie Faxnachrichten in verschiedenen Auflösungen an einen oder mehrere Empfänger beispielsweise eine Gruppe. Sie können auch Faxe abrufen und Dokumente zum Abruf bereitstellen.

In Ihrem Gerät sind fünf Faxvorlagen gespeichert, die Sie sich ausdrucken können. Mit diesen Vorlagen erstellen Sie beispielsweise schnell eine kurze Faxnotiz oder eine Einladung.

Wählen Sie zwischen Auflösung für Text und Foto, um Dokumente mit Ihrem Gerät zu kopieren. Sie können auch mehrfache Kopien erstellen.

Ihr Gerät druckt Ihnen Sudoku-Rätsel in vier verschiedenen Schwierigkeitsstufen – auf Wunsch mit Lösung.

Viel Spaß mit Ihrem Gerät und seinen vielfältigen Funkti-

Zu dieser Bedienungsanleitung

Mit der Installationshilfe auf den folgenden Seiten nehmen Sie Ihr Gerät schnell und einfach in Betrieb. Detaillierte Beschreibungen finden Sie in den folgenden Kapiteln dieser Bedienungsanleitung.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise, um einen einwandfreien Betrieb Ihres Gerätes zu gewährleisten. Der Hersteller übernimmt keine Haftung, sollten Sie die Hinweise nicht beachten.

Verwendete Symbole



Warnt vor Gefahren für Personen, Schäden am Gerät oder anderen Gegenständen sowie vor möglichem Datenverlust. Verletzungen oder Schäden können durch unsachgemäße Handhabung entstehen.



Mit diesem Zeichen sind Tipps gekennzeichnet, mit deren Hilfe Sie Ihr Gerät effektiver und einfacher verwenden

Inhaltsverzeichnis

Sehr geehrter Kunde,Zu dieser Bedienungsanleitung	
1 Allgemeine Sicherheitshinweise	4
2 Übersicht Übersicht der Menüfunktionen Geräteübersicht Paneel	. 6
3 Erste Inbetriebnahme	8
Verpackungsinhalt	
Papierhalter aufstecken	. 8 . 8
Hörer anschließen	. 8
Telefonkabel anschließen	
Erstinstallation	
	10
Telefonieren am Gerät	10
Amtsleitung holen	10
Nummern verketten	10
Wählpause einfügen	10 10
Gruppen	11
Kurzwahl	11
Rufnummernerkennung (CLIP)	12 12
Entgangene Anrufe	
	13
Fax senden	13 13
Durchwahl oder Unteradresse anwählen	13
Mithören beim Verbindungsaufbau	14
Rundsenden (= Broadcasting)	14
Fax später senden	14 14
Fax manuell empfangen	14
Faxe abrufen	14
Faxvorlagen verwenden	15
	16
Dokument einlegen	16
Eine Kopie erstellen	16 16
	47
7 Spiel und Spaß	17 17
8 Einstellungen	18
Sprache wählen	18 18
Land wählen	18
Nummer eingeben	18
Namen eingeben	18 18
Übertragungsgeschwindigkeit reduzieren	18
Seitenanpassung ein- und ausschalten	18
Klingeltöne einstellen	19 19
	- /

Listen und Hilfeseiten drucken Erstinstallation starten	
9 Telefonanschlüsse und zusätzliche	
räte	
Telefonanschlüsse und -dienste einrichten	
Zusätzliche Geräte anschließen	21
Active Cordless Management	22
Zusätzliche Telefone verwenden (Easylink)	22
10 Service	23
Inkfilm-Vorrat abfragenInkfilm wechseln	23
Papierstau beheben	
Dokumentenstau beheben	
Reinigung	
Firmware-Version abfragen	
Servicecodes anwenden	
Schnellhilfe	27
11 Anhang	29
Technische Daten	
Garantie	
Garantie	
Garantie	
Konformitätserklärung (DoC) Kundeninformation	32
Kungenmormation	36

Inhaltsverzeichnis 3

1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Ihr Gerät ist nach den Normen EN 60950-1 beziehungsweise IEC 60950-1 geprüft und darf nur an Telefon- und Stromnetzen betrieben werden, die diesen Normen entsprechen. Das Gerät wurde ausschließlich für den Gebrauch im jeweiligen Verkaufsland gebaut.

Nehmen Sie keine Einstellungen und Veränderungen vor, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind.

Gerät aufstellen

Das Gerät soll sicher und stabil auf einer ebenen Oberfläche stehen. Sollte das Gerät herunterfallen, kann es beschädigt werden oder Personen – insbesondere Kleinkinder – verletzen. Verlegen Sie alle Kabel so, dass niemand darüber stolpern und sich verletzen kann oder das Gerät beschädigt

Der Abstand zu anderen Geräten oder Gegenständen muss mindestens 15 Zentimeter betragen, das gilt auch für die Verwendung von zusätzlichen Schnurlostelefonen. Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von Radio- oder Fernsehgeräten.

Rasten Sie den Deckel des Gerätes vollständig ein, wenn Sie das Gerät öffnen. Sie können sich verletzen, wenn der Deckel zufällt, während Sie am Gerät arbeiten.

Schützen Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung, Hitze, großen Temperaturschwankungen und Feuchtigkeit. Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von Heizungen oder Klimaanlagen. Beachten Sie die Angaben zu Temperatur und Luftfeuchtigkeit in den technischen Daten.

Das Gerät muss ausreichend belüftet werden und darf nicht abgedeckt werden. Stellen Sie Ihr Gerät nicht in geschlossene Schränke oder Kästen. Stellen Sie es nicht auf weiche Unterlagen wie Decken oder Teppiche, und decken Sie die Lüftungsschlitze nicht ab. Das Gerät kann sonst überhitzen und in Brand geraten.

Wird das Gerät zu heiß, oder kommt Rauch aus dem Gerät, ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie Ihr Gerät von einer technischen Servicestelle untersuchen. Um das Ausbreiten von Feuer zu vermeiden, sind offene Flammen von dem Gerät fernzuhalten.

Schließen Sie das Gerät nicht in Feuchträumen an. Berühren Sie weder Netzstecker, Netzanschluss noch Telefondose mit nassen Händen.

Es dürfen keine Flüssigkeiten in das Gerät kommen. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gerät gelangt sind und lassen Sie Ihr Gerät von einer technischen Servicestelle untersuchen.

Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt am Gerät hantieren. Die Verpackungsfolien dürfen nicht in Kinderhände gelangen.

Der Telefonhörer des Gerätes ist magnetisch. Beachten Sie kleine metallische Gegenstände (Büroklammern ...), die am Hörer haften können.

Stromversorgung

Prüfen Sie, ob die Netzspannung Ihres Gerätes (Typenschild) mit der vorhandenen Netzspannung am Aufstellort übereinstimmt.

Verwenden Sie nur die mitgelieferten Netz- und Telefonkabel.

Stellen Sie Ihr Gerät so auf, dass die Steckdose leicht zugänglich ist. Das Gerät hat keinen Ein- und Ausschaltknopf. Im Notfall trennen Sie Ihr Gerät von der Stromversorgung, indem Sie den Netzstecker ziehen.

Berühren Sie niemals das Netz- oder Telefonkabel, wenn die Isolation beschädigt ist.

Trennen Sie Ihr Gerät vom Strom- und Telefonnetz während eines Gewitters. Ist das nicht möglich, benutzen Sie das Gerät nicht während eines Gewitters.

Trennen Sie Ihr Gerät vom Strom- und Telefonnetz, bevor Sie die Oberfläche reinigen. Verwenden sie auf keinen Fall flüssige, gasförmige oder leicht entflammbare Reinigungsmittel (Sprays, Scheuermittel, Polituren, Alkohol).

Reinigen Sie das Display mit einem trockenen, weichen Tuch. Bricht das Display, kann eine schwach ätzende Flüssigkeit austreten. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt.

Bei einem Stromausfall funktioniert Ihr Gerät nicht; gespeicherte Daten bleiben erhalten.

Reparaturen

Sollten Störungen auftreten, beachten Sie die Hinweise auf dem Display und auf dem Fehlerbericht.

Nehmen Sie keine Reparaturarbeiten am Gerät vor. Unsachgemäße Wartung kann zu Personen- oder Geräteschäden führen. Lassen Sie Ihr Gerät ausschließlich von einer autorisierten Servicestelle reparieren.

Entfernen Sie nicht das Typenschild von Ihrem Gerät, anderenfalls erlischt die Garantie.

Verbrauchsmaterialien

Verwenden Sie ausschließlich Original-Verbrauchsmaterialien. Diese erhalten Sie im Fachhandel oder über unseren Bestellservice (siehe Rückseite dieser Bedienungsanleitung). Andere Verbrauchsmaterialien können das Gerät beschädigen beziehungsweise die Lebensdauer reduzieren.

Entsorgen Sie alte Verbrauchsmaterialien gemäß den Abfallbestimmungen Ihres Landes.

2 Übersicht

Übersicht der Menüfunktionen

Die folgenden Funktionen sind an Ihrem Gerät verfügbar. Es gibt zwei Möglichkeiten, um Funktionen aufzurufen:

Im Menü navigieren: Drücken Sie OK oder eine der beiden Pfeiltasten ⁴/v, um das Funktionsmenü zu öffnen. Blättern Sie mit ⁴/▼ durch das Menü. Mit **OK** wählen Sie eine Menüfunktion. Mit C kehren Sie zur vorhergehenden Menüstufe zurück. Mit STOP beenden Sie das Menü und kehren in den Ausgangsmodus zurück.

Funktionen direkt aufrufen: Mit der Funktionsnummer rufen Sie eine Menüfunktion direkt auf. Drücken Sie **OK**, und geben Sie mit der Zifferntastatur die entsprechende Funktionsnummer ein. Bestätigen Sie mit OK. Die Funktionsnummern finden Sie in der untenstehenden Liste.

Drücken Sie 1 und 6, um eine Liste aller Funktionen und Einstellungen Ihres Gerätes zu drucken.

1 Telefonbuch

1 1 Eintrag suchen	. Seite	10
1 2 Neuer Eintrag	. Seite	10
1 3 Gruppe anlegen	. Seite	11
1 4 Kurzwahl	. Seite	11
1 5 Einträge ändern	. Seite	11
1 6 Einträge löschen	. Seite	11
1 7 Einträge drucken	. Seite	19
2 Anrufe		
2 1 Erhaltene Anrufe	. Seite	10
2 2 Abgehende Anrufe	. Seite	10
2 3 Einträge drucken	. Seite	19
3 Fax		
3 1 Abrufempfang	. Seite	14
3 2 Senden auf Abruf	. Seite	15
3 3 Fax später senden	. Seite	14
3 4 Rundsenden (= Broadcast)	. Seite	14
3 5 Faxjournal drucken	. Seite	20
3 6 Sendebericht drucken	. Seite	20
3 7 Verkleinert drucken	. Seite	18
3 8 Übertragungsgeschwindigkeit reduziere	nSeite	18
4 Verschiedenes		
4 1 Anrufliste drucken	. Seite	19
4 3 Faxvorlagen verwenden	. Seite	15
4 4 Kontrast einstellen	. Seite	18
4 5 Servicecodes anwenden	. Seite	26
4 6 Inkfilm-Vorrat abfragen	. Seite	23
4 7 Firmware-Version abfragen	. Seite	26
4 8 Sudoku	. Seite	17

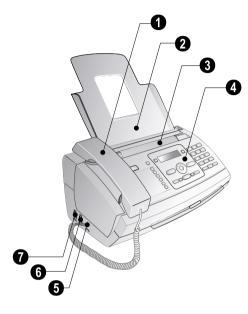
5 Faxweiche

5 1 Tag-Modus einstellen	Seite 19
5 2 Nacht-Modus einstellen	Seite 19
5 3 Timer einstellen	Seite 19
5 4 Easylink	Seite 22
5 5 Klingeltöne einstellen	Seite 19
9 Einstellungen	
9 1 Uhrzeit und Datum eingeben	Seite 18
9 2 Sprache wählen	Seite 18
9 3 Land wählen	Seite 18
9 4 Nummer eingeben	Seite 18
9 5 Namen eingeben	Seite 18
9 6 Telefonanschlüsse und -dienste einricht	ten
	Cairo 21

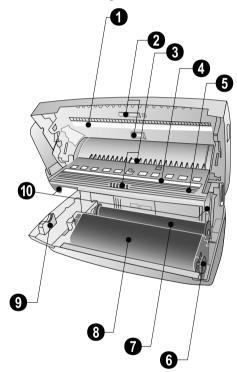
Übersicht 5

Geräteübersicht

- 1 Hörer
- 2 Papierhalter
- 3 Dokumenteneinzug (Schrift nach oben)
- 4 Paneel mit Display
- **⑤** →-Buchse Anschlussbuchse für den Telefonhörer
- **6 EXT**-Buchse Anschlussbuchse für zusätzliche Geräte
- **Telefonkabel** LINE-Buchse Anschlussbuchse für Telefonkabel



- Scannerglas
- 2 Walzen des automatischen Dokumenteneinzuges
- 3 Auflagen der Einzugswalzen
- 4 Dokumentenführung / Scannerfolie
- **⑤** Abdeckung für Scanner und automatischen Dokumenteneinzug
- 6 Zahnrad zum Spannen des Inkfilms
- 1 Inkfilmrolle in der hinteren Inkfilmwanne
- 8 Inkfilmrolle in der vorderen Inkfilmwanne
- 9 Steckhalterung für die Plug'n'Print-Karte
- **10** Halterungen der Abdeckung des Scanners und automatischen Dokumenteneinzuges



Paneel

 □ – Leuchtet, wenn neue Nachrichten eingegangen sind / Liste der neuen Nachrichten mit Untermenüs / Blinkt bei Gerätefehler (zum Beispiel kein Inkfilm eingelegt)

[0-9] – Kurz drücken: Kurzwahleinträge aufrufen. Auswählen der Einträge mit ▲/▼ oder Zifferntasten / Lang drücken: neuen Kurzwahleintrag zuweisen

□ A-Z – Kurz drücken: Telefonbucheinträge aufrufen. Auswählen der Einträge mit 4/v / Lang drücken: neuen Eintrag speichern

(Tag), (Nacht). Aktivierter Timer zusätzlich mit

Display

**

(Nacht). Aktivierter Timer zusätzlich mit

□

STOP – Funktion abbrechen / Rückkehr in den Ausgangsmodus / Dokumente auswerfen

C – Zur vorhergehenden Menüstufe zurück / Kurz drücken: einzelne Zeichen löschen / Lang drücken: gesamte Eingabe löschen

▲/▼ – Menüfunktionen aufrufen / Im Menü navigieren / Optionen wählen / Cursor bewegen / Lautstärke einstellen **OK** – Menüfunktionen aufrufen / Eingaben bestätigen

START – Kurz drücken: Nachrichtenübertragung starten / Lang drücken: Faxabruf starten

🗓 – Kurz drücken: Hilfe-Seiten und Einstellungslisten drucken / Lang drücken: Erstinstallationsprozess starten

COPY – Kurz drücken: eine Kopie erstellen / Lang drücken: mehrere Kopien erstellen

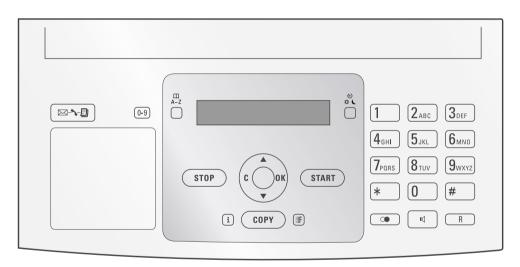
Höhere Auflösung fürs Faxen und Kopieren einstellen (AUFLÖS.: STANDARD, AUFLÖSUNG: FEIN, AUFLÖSUNG: FOTO)

Zifferntastatur – Ziffern, Buchstaben und Sonderzeichen eingeben / Lang drücken: Kurzwahleinträge aufrufen

C − Kurz drücken: Liste der letzten zehn gewählten Nummern (= Wahlwiederholungsliste) / Lang drücken: Liste der letzten zehn Anrufer (= Anruferliste)

■ – Wählen mit aufgelegtem Hörer

R – Kurz drücken: kurze Leitungsunterbrechung einfügen (Hook-Flash) als Amtskennziffer an Nebenstellenanlagen (PABX) oder zum Aufrufen von Sonderfunktionen im öffentlichen Telefonnetz (PSTN) / Lang drücken: Wählpause einfügen



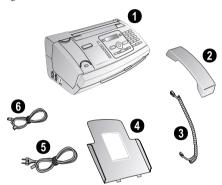
Übersicht 7

3 Erste Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt

- 1 Gerät
- 2 Telefonhörer
- 3 Spiralkabel für Telefonhörer
- 4 Papierhalter
- 5 Netzkabel mit Stecker (länderspezifisch)
- 6 Telefonkabel mit Stecker (länderspezfisch)

Bedienungsanleitung mit Installationshilfe (ohne Abbildung)



Sollte eines der Teile fehlen oder Beschädigungen aufweisen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder an unseren Kundendienst.

Papierhalter aufstecken

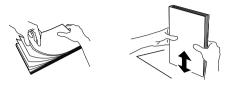
Stecken Sie den Papierhalter in die dafür vorgesehenen Öffnungen hinter dem Papiereinzug.



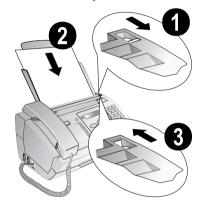
Papier einlegen

Bevor Sie Dokumente empfangen oder kopieren können, müssen Sie Papier einlegen. Verwenden Sie bitte ausschließlich geeignetes Papier im Standardformat **A4** (210 × 297 Millimeter · vorzugsweise 80 g/m²). Beachten Sie die Angaben in den technischen Daten.

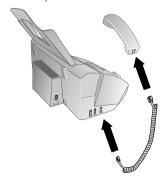
Fächern Sie das Papier auf, und richten Sie es an einer glatten Oberfläche aus. So verhindern Sie, dass mehrere Blätter auf einmal eingezogen werden.



- 1 Klappen Sie den Hebel rechts neben dem Papiereinzug
- 2 Stecken Sie das Papier in den Papiereinzug. Sie können maximal 50 Blatt (A4 · 80 g/m²) einlegen.
- 3 Klappen Sie den Hebel rechts neben dem Papiereinzug nach hinten, um das Papier zu fixieren.



Hörer anschließen



Telefonkabel anschließen

⊱ Ihr Gerät ist ein analoges Faxgerät (Gruppe 3). Es ist kein ISDN-Faxgerät (Gruppe 4) und kann daher nicht direkt an einem ISDN-Anschluss betrieben werden. Sie benötigen dafür entweder einen A/B-Wandler (Analog-Adapter) oder einen Anschluss für analoge Endgeräte.

Schließen Sie das Telefonkabel an das Gerät an, indem Sie es in die mit LINE gekennzeichnete Buchse stecken (Rj-11-Anschluss). Stecken Sie den Telefonstecker in Ihre Telefonanschlussdose.



Schließen Sie Ihr Gerät als Nebenstelle an eine Telefonanlage an, müssen Sie es für den Nebenstellenbetrieb einrichten (siehe auch Kapitel Telefonanschlüsse und zusätzliche Geräte, Seite 21).

Deutschland

Stecken Sie den Telefonstecker in die linke Anschlussbuchse Ihrer Telefondose (TAE-Dose), die mit einem N gekennzeichnet ist.

Österreich

Stecken Sie den Telefonstecker in die Anschlussbuchse, die mit einem Δ gekennzeichnet ist.

Schweiz

Stecken Sie den Telefonstecker in die Anschlussbuchse. Wenn Sie eine ältere Telefondose haben, verwenden Sie bitte einen handelsüblichen Adapter. Verfügen Sie über eine Doppeldose, stecken Sie den Telefonstecker in die obere Buchse der Dose.

Netzkabel anschließen

Prüfen Sie, ob die Netzspannung Ihres Gerätes (Typenschild) mit der vorhandenen Netzspannung am Aufstellort übereinstimmt.

Stecken Sie das Netzkabel in den Anschluss auf der Rückseite des Gerätes. Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an.



Erstinstallation

Nachdem Sie Ihr Gerät an die Netzspannung angeschlossen haben, beginnt der Erstinstallationsprozess. Drücken Sie i. Ihr Gerät druckt eine Hilfe-Seite.

Sprache wählen

- 1 Wählen Sie mit ⁴/v die gewünschte Displaysprache.
- 2 Bestätigen Sie mit OK.

Land wählen



Stellen Sie unbedingt das Land ein, in dem Sie das Gerät betreiben. Ihr Gerät ist sonst nicht an das Telefonnetz angepasst. Ist Ihr Land nicht in der Liste enthalten, müssen Sie eine andere Einstellung wählen und das richtige Telefonkabel des Landes verwenden. Fragen Sie Ihren Fachhändler.

- 1 Wählen Sie mit ⁴/▼ das Land, in dem Sie das Gerät betreiben.
- 2 Bestätigen Sie mit OK.

Nach der Eingabe druckt das Gerät eine weitere Hilfe-Seite und prüft den Telefonanschluss.

Nummer eingeben

Ihre Nummer und Ihr Name werden am oberen Rand jeder Faxsendung (= Kopfzeile) zusammen mit Datum, Uhrzeit und Seitennummer mitgesendet.

- 1 Geben Sie Ihre Nummer ein. Mit # oder * können Sie ein Pluszeichen eingeben.
- 2 Bestätigen Sie mit OK.

Namen eingeben

1 Geben Sie Ihren Namen ein. Buchstaben geben Sie mit den Zifferntasten ein (siehe Bedruckung). Sonderzeichen geben Sie mit 0 ein. Drücken Sie die jeweilige Taste so oft, bis der gewünschte Buchstabe oder das Sonderzeichen am Display erscheint.

Mit ♣/▼ bewegen Sie den Cursor. Mit **C** löschen Sie einzelne Zeichen.

Bestätigen Sie mit OK.

Nach der Eingabe druckt das Gerät eine Übersicht der Funktionen.

Uhrzeit und Datum eingeben

- 1 Geben Sie die Uhrzeit ein beispielsweise 14 0 0 für 14 Uhr.
- 2 Geben Sie das Datum ein (jeweils zweistellig) beispielsweise **0 8 0 6 0 7** für den 8. Juni 2007.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.

🗠 Sie können den Erstinstallationsprozess jederzeit neu starten. Drücken Sie 🗓 und 🔼.

9 Erste Inbetriebnahme

4 Telefonfunktionen

Drücken Sie 🗓 und 📵, um eine Übersicht der Telefonbuchfunktionen zu drucken.

Wie Sie zusätzliche Telefone anschließen und welche Funktionen Ihnen zur Verfügung stehen, entnehmen Sie bitte dem Kapitel zu Telefonanschlüssen und zusätzlichen Geräten, Seite 21.

Telefonieren am Gerät

Wählen Sie die gewünschte Nummer. Dafür stehen Ihnen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung. Heben Sie danach den Hörer ab.

Sie können auch zuerst den Hörer abheben und 🌶 dann eine Nummer wählen. Der Wählvorgang beginnt sofort.

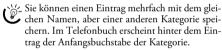
Manuelle Wahl: Wählen Sie die gewünschte Nummer mit der Zifferntastatur.

Telefonbuch:

1 Drücken Sie **□A-Z**



2 Wählen Sie mit ⁴/▼ einen Eintrag. Geben Sie den Anfangsbuchstaben mit den Zifferntasten ein, um schneller im Telefonbuch zu navigieren.



Kurzwahl: Drücken Sie 0-9. Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **△/v** oder der Zifferntaste.

Sie können die Kurzwahleinträge auch aufrufen, indem Sie lang (mindestens zwei Sekunden) auf die jeweilige Zifferntaste drücken.

Wiederwahlliste: Drücken Sie . Wählen Sie mit ▲/▼ einen Eintrag aus der Liste der gewählten Nummern.

Sie können die Wiederwahlliste auch aufrufen, indem Sie **OK**, **2 2** und **OK** drücken.

Anruferliste: Drücken Sie lang (mindestens zwei Sekunden). Wählen Sie mit ▲/▼ einen Eintrag aus der Liste

Sie können die Anruferliste auch aufrufen, indem Sie OK, 21 und OK drücken.

Damit diese Funktion funktioniert, muss für Ihren Telefonanschluss die Rufnummernerkennung (CLIP) aktiviert sein (länder- und netzwerkabhängig). Nummer und Name werden nicht angezeigt, wenn der Anrufer seine Nummer unterdrückt.

Amtsleitung holen

Nebenstellenanlagen (PABX) sind in vielen Betrieben und in manchen Privathaushalten üblich. Sie müssen eine Amtskennziffer wählen, um von einem Nebenstellenanschluss eine Verbindung zum öffentlichen Telefonnetz (PSTN) zu erhalten.

Geben Sie die Amtskennziffer ein, mit der Sie das öffentliche Telefonnetz erreichen, bevor Sie die gewünschte Nummer eingeben oder einen gespeicherten Eintrag wählen. Die Amtskennziffer ist meistens 0.

In seltenen Fällen kann die Amtskennziffer eine andere Ziffer oder zweistellig sein. Bei älteren Telefonanlagen kann die Amtskennziffer R (= Flash) sein. Drücken Sie R, um diese Amtskennziffer einzugeben. Sollte die Verbindung zum öffentlichen Telefonnetz nicht möglich sein, fragen Sie den Anbieter Ihrer Telefonanlage.



Betreiben Sie Ihr Gerät dauerhaft an einer Nebenstelle, speichern Sie die Amtskennziffer mit der Funktion 96 (siehe Seite 21).

Nummern verketten

Sie können manuell eingegebene Ziffern und gespeicherte Einträge kombinieren und bearbeiten, bevor der Wählvorgang beginnt. Haben Sie beispielsweise die Vorwahlnummer einer günstigen Telefongesellschaft (Call-by-Call) als Telefonbucheintrag gespeichert, wählen Sie diesen Eintrag aus und geben die nachfolgende Rufnummer manuell ein oder wählen einen weiteren gespeicherten Eintrag.

Wählpause einfügen

Es kann notwendig sein, eine Wählpause in die Rufnummer einzufügen beispielsweise für eine Durchwahlnummer, eine Unteradresse oder in einer Fernwahlnummer. Drücken Sie R lang (mindestens zwei Sekunden). Auf dem Display erscheint -. Der zweite Teil der Nummer wird erst nach einer kurzen Pause gewählt.

Telefonbuch des Gerätes

Im Telefonbuch Ihres Gerätes können Sie Einträge mit mehreren Nummern speichern und mehrere Einträge in Gruppen zusammenfassen. Sie können den Einträgen verschiedene Klingeltöne zuweisen. Beachten Sie die Angaben in den technischen Daten.

Mit ▲/▼ bewegen Sie den Cursor. Mit C löschen Sie einzelne Zeichen. Mit STOP beenden Sie das Menü und kehren in den Ausgangsmodus zurück.

Eintrag speichern

1 Drücken Sie **□A-Z** lang (mindestens zwei Sekunden).

Sie können die Funktion auch aufrufen, indem Sie **OK**, 12 und **OK** drücken.

- 2 Geben Sie den Namen ein. Buchstaben geben Sie mit den Zifferntasten ein (siehe Bedruckung). Sonderzeichen geben Sie mit 0 ein. Drücken Sie die jeweilige Taste so oft, bis der gewünschte Buchstabe oder das Sonderzeichen am Display erscheint.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.
- 4 Wählen Sie mit ▲/▼ die Kategorie, für die Sie eine Nummer eingeben möchten: KATEGORIE: PRI-VAT, KATEĞORIE:BÜRO, KATEGORIE:MOBIL oder KATEGORIE: FAX.
- 5 Bestätigen Sie mit OK.

- **6** Geben Sie die Nummer ein.
- 7 Bestätigen Sie mit OK.
- **9** Bestätigen Sie mit **OK**. Der Eintrag wird gespeichert.

Eintrag bearbeiten

- 1 Drücken Sie OK, 1 5 und OK.
- 2 W\u00e4hlen Sie mit \u20e4/\u22ar den Eintrag, den Sie bearbeiten m\u00f6chten.
- **3** Bestätigen Sie mit **OK**.
- 4 Bearbeiten Sie den Namen.
- **5** Bestätigen Sie mit **OK**.
- 6 Wählen Sie mit ▲/▼ die Kategorie, für die Sie eine Nummer eingeben möchten: KATEGORIE:PRI-VAT, KATEGORIE:BÜRO, KATEGORIE:MOBIL oder KATEGORIE:FAX.
- 7 Bestätigen Sie mit **OK**.
- 8 Geben Sie die Nummer ein.
- 9 Bestätigen Sie mit OK.
- 11 Bestätigen Sie mit OK. Der Eintrag wird gespeichert.

Eintrag löschen

- 1 Drücken Sie OK, 1 6 und OK.
- Wählen Sie mit ♣/▼ den Eintrag, den Sie löschen möchten.
- **3** Bestätigen Sie mit **OK**.
- 4 Bestätigen Sie LÖSCHEN: JA mit OK.

Gruppen

Sie können mehrere Einträge Ihres Telefonbuches zu einer Gruppe zusammenfassen. Eine Nachricht wird nacheinander an alle Mitglieder dieser Gruppe gesendet.

Gruppeneinträge hinzufügen

- 1 Drücken Sie OK, 1 3 und OK.
- W\u00e4hlen Sie mit ♣/\u00cm\u00f3, welche Gruppe Sie anlegen m\u00f6chten.
- 3 Bestätigen Sie mit OK. Sie können Einträge zu der Gruppe hinzufügen, die Mitglieder der Gruppe anzeigen, die Gruppe löschen oder ein Fax an die Gruppe versenden.
- 4 Wählen Sie mit 4/▼ HINZUFÜGEN?.
- **5** Bestätigen Sie mit **OK**.
- 6 Wählen Sie mit ▲/▼ den Eintrag, den Sie zur Gruppe hinzufügen möchten.
- **7** Bestätigen Sie mit **OK**.
- 8 Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, um weitere Einträge zur Gruppe hinzuzufügen.
- 9 Drücken Sie STOP, um die Eingabe zu beenden.

Gruppeneinträge anzeigen

- 1 Drücken Sie OK, 1 3 und OK.
- 2 Wählen Sie mit ▲/▼ die Gruppe, die Sie sich anzeigen lassen möchten.
- **3** Bestätigen Sie mit **OK**.
- 4 Wählen Sie mit △/▼ ZEIGEN?.
- **5** Bestätigen Sie mit **OK**.
- 6 Blättern Sie mit ⁴/▼ in den Einträgen der Gruppe.
- 7 Drücken Sie zweimal STOP, um in den Ausgangsmodus zurückzukehren.

Einzelne oder alle Gruppeneinträge löschen

Einzelnen Eintrag löschen

- 1 Drücken Sie OK, 1 3 und OK.
- 2 Wählen Sie mit ▲/▼ die Gruppe, aus der Sie Einträge löschen möchten.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.
- 4 Wählen Sie mit ▲/▼ LÖSCHEN?.
- **5** Bestätigen Sie mit **OK**.
- 6 Wählen Sie mit ⁴/▼ den Eintrag, den Sie löschen möchten.
- 7 Bestätigen Sie mit OK.
- 8 Wählen Sie mit ▲/▼ LÖSCHEN: JA.
- **9** Bestätigen Sie mit **OK**. Der Eintrag wird gelöscht.

Gruppe löschen

- 1 Drücken Sie **OK**, 1 3 und **OK**.
- 2 Wählen Sie mit ⁴/▼ die Gruppe, die Sie löschen möchten.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.
- 4 Wählen Sie mit ▲/▼ LöSCHEN?.
- **5** Bestätigen Sie mit **OK**.
- 6 Wählen Sie mit ▲/▼ LÖSCHEN: ALLE.
- 7 Bestätigen Sie mit OK. Alle Einträge der Gruppe werden gelöscht.

Kurzwahl

Häufig gewählte Nummern können Sie Kurzwahlnummern zuweisen. Mit der Kurzwahltaste und den Zifferntasten rufen Sie diese Nummern schnell auf.

Kurzwahleintrag zuweisen oder ändern

- 1 Drücken Sie 0-9 lang (mindestens zwei Sekunden).
 - Sie können die Funktion auch aufrufen, indem Sie **OK**, 1 4 und **OK** drücken.
- 2 Wählen Sie mit ♣/▼ oder der jeweiligen Zifferntaste die Kurzwahlnummer, die Sie belegen oder ändern möchten.
 - Wählen Sie eine bereits belegte Kurzwahlnummer, wird der Eintrag überschrieben.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.
- 4 Wählen Sie mit ▲/▼ den Telefonbucheintrag, den Sie als Kurzwahleintrag zuweisen möchten.
- 5 Bestätigen Sie mit OK.

Telefonfunktionen 11

Kurzwahleintrag löschen



Mit dieser Funktion löschen Sie nicht nur den Kurzwahleintrag, sondern den gesamten Eintrag aus dem Telefonbuch. Überschreiben Sie den Kurzwahleintrag, wenn Sie die Zuweisung ändern möchten.

- 1 Drücken Sie 0-9.
 - Sie OK. 114 und OK drücken Sie **OK**, **1 4** und **OK** drücken.
- 2 Wählen Sie mit ⁴/▼ oder der jeweiligen Zifferntaste den Eintrag, den Sie löschen möchten.
- 3 Drücken Sie C.
- 4 Bestätigen Sie das Löschen mit **OK**.

Rufnummernerkennung (CLIP) (Funktion wird nicht in allen Ländern und Netzwerken unterstützt)

Auf dem Display erscheint die Nummer eines eingehenden Anrufes. Damit diese Funktion funktioniert, muss für Ihren Telefonanschluss die Rufnummernerkennung (CLIP - Calling Line Identification Presentation) aktiviert sein. Informieren Sie sich bei Ihrer Telefongesellschaft. Die Rufnummernerkennung ist möglicherweise kostenpflichtig.



Funktioniert die Rufnummernerkennung nicht, obwohl die Funktion für Ihren Telefonanschluss aktiviert ist, prüfen Sie, ob Sie das richtige Land eingestellt haben (siehe auch Kapitel Einstellungen, Seite

Entgangene Anrufe

Haben Sie in Ihrer Abwesenheit Anrufe erhalten, blinkt die ⊠->-□ -Taste.

- 1 Drücken Sie ⊠-➤-> .
- 2 Blättern Sie mit ⁴/v in der Liste der entgangenen Anru-
 - Haben Sie zusätzliche Nachrichten erhalten, wählen Sie zuerst mit ♣/▼ die entgangenen Anrufe und bestätigen Sie mit OK.
- 3 Heben Sie den Hörer ab, um zurückzurufen.



Ihr Gerät zeigt den Namen an, mit dem Sie den Teil-nehmer im Telefonbuch gespeichert haben. Nummer und Name werden nicht angezeigt, wenn der Anrufer seine Nummer unterdrückt.

5 Fax



Δ

Legen Sie keine Dokumente in das Gerät, die ...

- ... nass sind, mit Korrekturflüssigkeit bearbeitet wurden, verschmutzt sind oder eine beschichtete Oberfläche haben.
- ... mit einem weichen Bleistift, mit Farbe, Kreide oder Zeichenkohle beschriftet sind.
- ... aus Zeitungen oder Zeitschriften stammen (Druckerschwärze).
- ... mit Büro- oder Heftklammern, mit Klebestreifen oder Klebstoff zusammengehalten werden.
- ... mit Notizzetteln beklebt sind.
- ... zerknittert oder eingerissen sind.

Verwenden Sie Dokumente in den Größen **A5** oder **A4** mit 60 bis 100 g/m². Sie können **bis zu zehn Dokumente** auf einmal einlegen.

Drücken Sie **STOP**, um die Dokumente auszuwerfen, ohne sie zu senden.

Fax senden

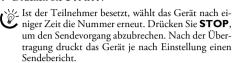
 Legen Sie die Dokumente mit der Schriftseite nach oben in den Dokumenteneinzug. Das oberste Dokument wird zuerst eingezogen.



2 Stellen Sie die gewünschte Auflösung ein. Sie können wählen zwischen AUFLÖS. STRNDARD (für Dokumente ohne besondere Merkmale), AUFLÖSUNG: FEIN (für kleingedruckte Texte beziehungsweise Zeichnungen) und AUFLÖSUNG: FOTO (für Fotos). Drücken Sie ■. Auf dem Display erscheint die eingestellte Auflösung. Drücken Sie noch mal auf ■, um die Auflösung zu verändern.

Sie können den voreingestellten Kontrast anpassen (siehe auch Kapitel Einstellungen, Seite 18).

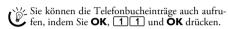
- 3 Wählen Sie die gewünschte Nummer. Dafür stehen Ihnen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung.
- 4 Drücken Sie START.



Manuelle Wahl: Wählen Sie die gewünschte Nummer mit der Zifferntastatur.

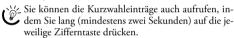
Telefonbuch:

1 Drücken Sie □A-Z



- 2 Wählen Sie mit ⁴/▼ einen Eintrag. Geben Sie den Anfangsbuchstaben mit den Zifferntasten ein, um schneller im Telefonbuch zu navigieren.
 - Sie können einen Eintrag mehrfach mit dem gleichen Namen, aber einer anderen Kategorie speichern. Im Telefonbuch erscheint hinter dem Eintrag der Anfangsbuchstabe der Kategorie.

Kurzwahl: Drücken Sie 0-9. Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ⁴/▼ oder der Zifferntaste.



Wiederwahlliste: Drücken Sie ◑. Wählen Sie mit ◄/▼ einen Eintrag aus der Liste der gewählten Nummern.

Sie können die Wiederwahlliste auch aufrufen, indem Sie **OK**, **2 2** und **OK** drücken.

Sie können die Anruferliste auch aufrufen, indem Sie OK, 21 und OK drücken.

Damit diese Funktion funktioniert, muss für Ihren Telefonanschluss die Rufnummernerkennung (CLIP) aktiviert sein (länder- und netzwerkabhängig). Nummer und Name werden nicht angezeigt, wenn der Anrufer seine Nummer unterdrückt.

Fax manuell senden

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Geben Sie die gewünschte Nummer mit der Zifferntastatur ein, oder wählen Sie einen gespeicherten Eintrag.
- 3 Drücken Sie ◀.
- 4 Drücken Sie START.

Durchwahl oder Unteradresse anwählen

Sie können eine Faxnachricht an eine Durchwahlnummer oder Unteradresse senden oder von einer Durchwahlnummer oder Unteradresse abrufen – beispielsweise um einen

Fax 13

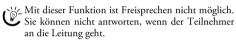
bestimmten Service eines Faxdatenbankanbieters zu nutzen. Hängen Sie dafür die Durchwahlnummer oder Unteradresse mit einer kurzen Wählpause an die Faxnummer

- 1 Geben Sie die gewünschte Nummer mit der Zifferntastatur ein, oder wählen Sie einen gespeicherten Eintrag.
- 2 Drücken Sie R lang (mindestens zwei Sekunden).
- 3 Geben Sie die Durchwahlnummer oder Unteradresse
- 4 Drücken Sie START. Die Durchwahlnummer oder Unteradresse wird erst nach einer kurzen Pause gewählt.

Mithören beim Verbindungsaufbau

Sie können beim Verbindungsaufbau mithören zum Beispiel wenn eine Faxsendung ständig misslingt.

Geben Sie die gewünschte Nummer mit der Zifferntastatur ein, oder wählen Sie einen gespeicherten Eintrag. Drücken Sie ■.



Rundsenden (= Broadcasting)

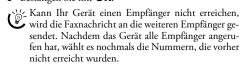
Sie können eine Faxnachricht nacheinander an mehrere Empfänger senden.

Empfänger einzeln eingeben

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Drücken Sie OK, 3 4 und OK. Das Dokument wird eingelesen.
- 3 Geben Sie die gewünschte Nummer mit der Zifferntastatur ein, oder wählen Sie einen gespeicherten Eintrag.
- 4 Bestätigen Sie mit **OK**.
- 5 Geben Sie weitere Nummern ein.
- 6 Bestätigen Sie mit OK. Sie können bis zu 25 Empfänger eingeben.
- 7 Drücken Sie START. Das Gerät sendet die Faxnachricht nacheinander an alle Empfänger.

Fax an Gruppe senden

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Drücken Sie OK, 1 3 und OK.
- 3 Wählen Sie mit ⁴/▼ die Gruppe, an die Sie ein Fax senden möchten.
- 4 Bestätigen Sie mit **OK**.
- 5 Wählen Sie mit △/▼ FAX UERSENDEN?.
- 6 Bestätigen Sie mit OK.



Fax später senden

Möchten Sie günstigere Telefontarife ausnutzen oder ist der Empfänger nur zu bestimmten Zeiten zu erreichen, können Sie die Faxnachricht zu einem späteren Zeitpunkt senden - innerhalb von 24 Stunden.

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Drücken Sie OK, 3 3 und OK.
- 3 Geben Sie die Uhrzeit ein, zu der das Dokument gesendet werden soll beispielsweise 1 4 0 0 für 14 Uhr.
- 4 Bestätigen Sie mit OK.
- 5 Geben Sie die gewünschte Nummer mit der Zifferntastatur ein, oder wählen Sie einen gespeicherten Eintrag.
- 6 Gespeicherten Eintrag wählen: Bestätigen Sie den gewählten Eintrag mit OK.
- 7 Drücken Sie START. Das Gerät geht in Bereitschaft und sendet die Faxnachricht zur eingegebenen Uhrzeit. Sie können weiterhin Telefongespräche führen und Faxnachrichten empfangen.

Le Drücken Sie **STOP**, um das Dokument auszuwerfen. Damit brechen Sie die Bereitschaft ab.

Fax empfangen

Haben Sie die Werkseinstellungen nicht verändert, werden empfangene Faxnachrichten sofort ausgedruckt. Ist kein Papier oder kein Inkfilm eingelegt, speichert das Gerät eingehende Faxnachrichten. Die -Taste blinkt. Legen Sie Papier oder einen neuen Inkfilm ein, werden die gespeicherten Nachrichten gedruckt.



4 Prüfen Sie, ob Sie das Papier richtig eingelegt und festgeklemmt haben. Der Hebel rechts neben dem Papiereinzug muss nach hinten geklappt sein.

Ist der Nachrichtenspeicher voll, können keine weiteren Nachrichten mehr empfangen werden. Auf dem Display erscheint eine Warnmeldung. Beachten Sie die Angaben in den technischen Daten.

Gibt es Probleme mit dem Ausdruck von gespeicherten Faxnachrichten steht Ihnen ein Servicecode zur Verfügung (siehe auch Kapitel Service, Seite 26).

Fax manuell empfangen

Wählen Sie unter Klingeltonanzahl der Faxweiche den manuellen Faxempfang (siehe Kapitel Faxweiche einstellen, Seite 19). Faxsendungen werden nicht automatisch vom Gerät empfangen. Diese Einstellung ist geeignet, wenn Sie Faxe über ein Modem am Computer empfangen möchten.

Sie können den Faxempfang manuell starten, indem Sie START drücken.

Faxe abrufen

Mit dem Faxabruf rufen Sie Faxnachrichten ab, die in dem angewählten Gerät bereitliegen. Sie können auch Dokumente in Ihrem Gerät bereitstellen, die von anderen abgerufen werden.

Faxe direkt abrufen

- 1 Geben Sie die gewünschte Nummer mit der Zifferntastatur ein, oder wählen Sie einen gespeicherten Eintrag.
- Drücken Sie START lang (mindestens zwei Sekunden).

Geschützte Faxe abrufen

Mit dieser Funktion rufen Sie Faxnachrichten ab, die mit einem Code geschützt sind.

- 1 Drücken Sie OK, 3 1 und OK.
- 2 Geben Sie den Code ein.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.
- **4** Geben Sie die gewünschte Nummer mit der Zifferntastatur ein, oder wählen Sie einen gespeicherten Eintrag.
- 5 Drücken Sie START.

Faxe auf Abruf senden

A Schützen Sie Ihre Dokument mit einem Code vor unberechtigtem Abruf.

Ein Anrufer, der den Code kennt, kann die Faxnachricht von Ihrem Gerät abrufen. Sie können weiterhin Telefongespräche führen und Faxnachrichten empfangen.

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Drücken Sie OK, 3 2 und OK.
- **3** Geben Sie einen Code ein (maximal 20 Zeichen).
- 4 Bestätigen Sie mit **OK**.

Drücken Sie **STOP**, um das Dokument auszuwerfen. Damit brechen Sie die Bereitschaft ab.

Faxvorlagen verwenden

In Ihrem Gerät sind fünf Faxvorlagen gespeichert, die Sie sich ausdrucken können. Mit diesen Vorlagen erstellen Sie beispielsweise schnell eine kurze Faxnotiz oder eine Einladung.

- 1 Drücken Sie OK, 4 3 und OK.
- 2 Wählen Sie mit ⁴/▼, welche Vorlage Sie drucken möchten
- 3 Bestätigen Sie mit **OK**. Das Gerät druckt die Vorlage.
- **4** Füllen Sie die Vorlage aus und senden Sie diese als Faxnachricht an den gewünschten Empfänger.

Fax 15

6 Kopierer

Drücken Sie 🗓 und 👅, um Hilfe für das Kopieren zu drucken.

Verwenden Sie Dokumente in den Größen **A5** oder **A4** mit 60 bis 100 g/m². Sie können **bis zu zehn Dokumente** auf einmal einlegen.

Dokument einlegen

1 Legen Sie die Dokumente mit der Schriftseite nach oben in den Dokumenteneinzug. Das oberste Dokument wird zuerst eingezogen.



2 Stellen Sie die gewünschte Auflösung ein. Sie können wählen zwischen AUFLÖS. STANDARD (für Dokumente ohne besondere Merkmale), AUFLÖSUNG: FEIN (für kleingedruckte Texte beziehungsweise Zeichnungen) und AUFLÖSUNG: FOTO (für Fotos). Drücken Sie ■. Auf dem Display erscheint die eingestellte Auflösung. Drücken Sie noch mal auf ■, um die Auflösung zu verändern.

Sie können den voreingestellten Kontrast anpassen (siehe auch Kapitel Einstellungen, Seite 18).

Eine Kopie erstellen

Drücken Sie COPY kurz. Die Kopie wird erstellt.

Mehrere Kopien erstellen

- 1 Drücken Sie COPY lang (mindestens zwei Sekunden).
- **2** Geben Sie ein, wie oft Sie das Dokument kopieren möchten (maximal 15 Kopien).
- 3 Drücken Sie COPY.
- 4 Wählen Sie mit ♣/▼, ob das Dokument vergrößert oder verkleinert kopiert werden soll. Sie können bis zu 200 Prozent vergrößern oder bis zu 50 Prozent verkleinern.
- **5** Bestätigen Sie mit **OK**. Die Kopie wird erstellt.

Drücken Sie **STOP**, um die Dokumente auszuwerfen, ohne sie zu kopieren.

7 Spiel und Spaß

Drücken Sie 🗓 und 🚺, um Hinweise für die Spiel und Spaß-Funktionen Ihres Gerätes zu drucken.

Sudoku

Sudoku ist ein japanisches Zahlenrätsel. Das Spielfeld besteht aus 3×3 Quadraten, die in 3×3 Felder aufgeteilt sind. Je nach Schwierigkeitsgrad sind zu Beginn des Spieles mehr oder weniger Ziffern vorgegeben. Ziel des Spieles ist es, die Ziffern von 1 bis 9 so auf dem Spielfeld zu verteilen, dass jede Ziffer genau einmal in jeder Reihe, in jeder Spalte und in jedem der neun Blöcke erscheint. Es gibt nur eine Lösung.

Die Lösung des zuletzt gedruckten Spiels wird gespeichert. Die Lösungen von früheren Spielen sind nicht mehr verfügbar.

Spiel drucken

- 1 Drücken Sie OK, 4 8 und OK.
- 2 Wählen Sie mit ▲/▼ SUDOKU: NEU.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.
- 4 Wählen Sie mit ⁴/v den Schwierigkeitsgrad.
- 5 Bestätigen Sie mit OK.
- **6** Geben Sie ein, wie oft Sie das Sudoku drucken möchten (maximal 9 Kopien).
- **7** Bestätigen Sie mit **OK**.
- 8 Wählen Sie mit ⁴/▼, ob die Lösung gedruckt werden soll
- 9 Bestätigen Sie mit OK.

Letztes Spiel erneut drucken

- 1 Drücken Sie **OK**, 4 8 und **OK**.
- 2 Wählen Sie mit ⁴/▼ SUDOKU: LETZTES.
- **3** Bestätigen Sie mit **OK**.
- **4** Geben Sie ein, wie oft Sie das Sudoku drucken möchten (maximal 9 Kopien).
- **5** Bestätigen Sie mit **OK**.
- 6 Wählen Sie mit ♣/▼, ob die Lösung gedruckt werden soll.
- 7 Bestätigen Sie mit OK.

Lösung drucken

- 1 Drücken Sie OK, 4 8 und OK.
- 2 Wählen Sie mit 4/▼ SUDOKU: LÖSUNG.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.

Sudoku für jeden Tag

Sie können sich jeden Tag ein neues Sudoku automatisch drucken lassen.

- 1 Drücken Sie OK, 4 8 und OK.
- 2 Wählen Sie mit ▲/▼ SUDOKU: AUTOM...
- 3 Bestätigen Sie mit OK.

- 4 Geben Sie die Uhrzeit ein beispielsweise 14
- **5** Bestätigen Sie mit **OK**.
- 6 Wählen Sie mit ⁴/▼ den Schwierigkeitsgrad.
- 7 Bestätigen Sie mit OK.
- **8** Geben Sie ein, wie oft Sie das Sudoku drucken möchten (maximal 9 Kopien).
- 9 Bestätigen Sie mit OK.
- 10 Wählen Sie mit ♣/▼, ob die Lösung gedruckt werden soll.
- 11 Bestätigen Sie mit OK.
- 12 Wählen Sie mit ▲/▼, ob Sie den Druck ein- oder ausschalten möchten.
- 13 Bestätigen Sie mit OK.
- Sie können den täglichen Sudoku-Druck ausschalten, indem Sie die Funktion wie oben beschrieben aufrufen und unter Punkt 12 den automatischen Druck ausschalten.

Spiel und Spaß 17

8 Einstellungen

Mit ♣/▼ bewegen Sie den Cursor. Mit ℂ löschen Sie einzelne Zeichen. Mit STOP beenden Sie das Menü und kehren in den Ausgangsmodus zurück.

Uhrzeit und Datum eingeben

- 1 Drücken Sie OK, 9 1 und OK.
- 2 Geben Sie die Uhrzeit ein beispielsweise 14
 0 0 für 14 Uhr.
- **3** Geben Sie das Datum ein (jeweils zweistellig) beispielsweise **0 8 0 6 0 7** für den 8. Juni 2007.
- 4 Bestätigen Sie mit **OK**.

Nach einem kurzzeitigen Stromausfall müssen Sie Uhrzeit und Datum überprüfen. Bestätigen Sie mit OK.

Sprache wählen

- 1 Drücken Sie OK, 9 2 und OK.
- 2 Wählen Sie mit ⁴/▼ die gewünschte Displaysprache.
- 3 Bestätigen Sie mit **OK**.

Land wählen

Stellen Sie unbedingt das Land ein, in dem Sie das Gerät betreiben. Ihr Gerät ist sonst nicht an das Telefonnetz angepasst. Ist Ihr Land nicht in der Liste enthalten, müssen Sie eine andere Einstellung wählen und das richtige Telefonkabel des Landes verwenden. Fragen Sie Ihren Fachhändler.

Alle Einstellungen werden auf die werkseitigen Ländereinstellungen zurückgesetzt, wenn Sie ein neues Land auswählen. Gespeicherte Daten bleiben erhalten. Kontrollieren Sie die eingegebene Nummer für die Kopfzeile.

- 1 Drücken Sie OK, 9 3 und OK.
- 2 Wählen Sie mit ⁴/v das Land, in dem Sie das Gerät betreiben.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.
- 4 Wählen Sie mit ▲/▼ SICHER: JA.
- 5 Bestätigen Sie mit **OK**.

Nummer eingeben

Ihre Nummer und Ihr Name werden am oberen Rand jeder Faxsendung (= Kopfzeile) zusammen mit Datum, Uhrzeit und Seitennummer mitgesendet.

- 1 Drücken Sie **OK**, **9** 4 und **OK**.
- 2 Geben Sie Ihre Nummer ein. Mit # oder * können Sie ein Pluszeichen eingeben.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.

Namen eingeben

- 1 Drücken Sie OK, 9 5 und OK.
- 2 Geben Sie Ihren Namen ein. Buchstaben geben Sie mit den Zifferntasten ein (siehe Bedruckung). Sonderzeichen geben Sie mit der Taste oein. Drücken Sie die jeweilige Taste so oft, bis der gewünschte Buchstabe oder das Sonderzeichen am Display erscheint.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.

Kontrast einstellen

Für das Kopieren und den Versand von Faxnachrichten stehen Ihnen verschiedene Kontraststufen zur Auswahl.

- 1 Drücken Sie OK, 4 4 und OK.
- 2 Wählen Sie mit ⁴/v den gewünschten Kontrast:

KONTRAST: HELL - Für hellere Kopien und Faxversand

KONTRAST: NEUTRAL – Für alle Arten von Vorlagen (beispielsweise weißen Text auf schwarzem Hintergrund oder Dokumente mit farbigem Hintergrund)

KONTRAST: OPTIMAL (Werkseinstellung) – Optimierte Anpassung für Text- und Fotodruck

KONTRAST: DUNKEL – Für dunklere Kopien und Faxversand (beispielsweise Dokumente mit blasser Schrift)

- 3 Bestätigen Sie mit OK.
 - Die veränderten Einstellungen werden als neue Grundeinstellung gespeichert. Wählen Sie für einen einmaligen Vorgang eine Sonderfunktion aus, achten Sie darauf, danach eine Standardeinstellung oder die Werkseinstellung wiederherzustellen.

Übertragungsgeschwindigkeit reduzieren

Das Gerät passt die Übertragungsgeschwindigkeit der Leitungsqualität an. Das kann insbesondere bei Überseeverbindungen einige Zeit dauern. Stellen Sie eine niedriger Übertragungsgeschwindigkeit ein, wenn Sie Faxnachrichten in Netze mit schlechter Leitungsqualität senden.

- 1 Drücken Sie **OK**, 3 8 und **OK**.
- 2 Wählen Sie mit ♣/v, ob Sie eine niedrigere Sendegeschwindigkeit einstellen möchten.
- **3** Bestätigen Sie mit **OK**.

Seitenanpassung ein- und ausschalten

Damit keine Informationen verloren gehen, werden empfangene Faxnachrichten verkleinert ausgedruckt.

- 1 Drücken Sie OK, 3 7 und OK.
- 2 Wählen Sie mit ⁴/▼, ob Sie die Seitenverkleinerung einoder ausschalten möchten.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.

Klingeltöne einstellen

Klingelton wählen

Sie können aus zehn verschiedenen Klingeltönen wählen.

- 1 Drücken Sie OK, 5 5 und OK.
- 2 Wählen Sie mit den Zifferntasten 0 bis 9 einen Klingelton. Mit ⁴/▼ stellen Sie die Lautstärke ein.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.

Lautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke des Klingeltons einstellen wenn das Gerät klingelt beziehungsweise wenn Sie den Klingelton einstellen. Mit den Modi * (Tag) beziehungsweise (Nacht) speichern Sie verschiedene Lautstärken (siehe auch Kapitel Faxweiche einstellen).

Mit ▲/▼ stellen Sie die Lautstärke ein, während das Gerät klingelt.

Faxweiche einstellen

Die eingebaute Faxweiche Ihres Gerätes trennt Faxnachrichten von Telefonanrufen. Faxnachrichten werden automatisch empfangen, Telefongespräche können entgegengenommen werden – auch an zusätzlich angeschlossenen Geräten. Während das Gerät den Anruf prüft, klingelt es weiter.

Sie können getrennt für die Modi ***** (Tag) und **€** (Nacht) einstellen, wie oft das Gerät läuten soll, bevor es an die Leitung geht. So ist es möglich, dass Sie nachts Faxnachrichten still empfangen, um nicht gestört zu werden.

Drücken Sie ﴿D/♣/•, um zwischen Tag- und Nachtmodus umzuschalten. Mit dem aktivierten Timer ② wechselt das Gerät zu den eingestellten Uhrzeiten zwischen den Modi ☀ (Tag) und ℂ (Nacht).

Tag-Modus einstellen

- 1 Drücken Sie OK, 5 1 und OK.
- 2 Wählen Sie mit [▲]/▼ die Gesamtanzahl der Klingeltöne. Nach dieser Gesamtanzahl beendet das Gerät die Klingeltöne und übernimmt einen Anruf oder eine mögliche stille Faxsendung.
- **3** Bestätigen Sie mit **OK**.
- 4 Wählen Sie mit / die Klingeltonanzahl für die Faxweiche. Nach dieser Klingeltonanzahl schaltet sich die Faxweiche ein und trennt Faxsendungen von Telefonanrufen. Während das Gerät den Anruf prüft, klingelt es weiter.
- 5 Bestätigen Sie mit **OK**.
- 6 Mit ⁴/▼ stellen Sie die Lautstärke ein.
- 7 Bestätigen Sie mit OK.
- Ältere Faxgeräte senden keinen Faxton (= CNG-Ton) als Ankündigung für die Faxübertragung (= stille Faxsendung). Ist die Gesamtanzahl der Klingeltöne auf einen Wert über 7 eingestellt, können stille Faxsendungen nicht automatisch empfangen werden.

Nacht-Modus einstellen

- 1 Drücken Sie OK, 5 2 und OK.
- 2 Nehmen Sie dieselben Einstellungen wie für den Tag-Modus vor (siehe Schritte 2 bis 7).

Timer einstellen

Der Timer schaltet zu den eingestellten Uhrzeiten zwischen den Modi ***** (Tag) und **€** (Nacht) um.

- 1 Drücken Sie OK, 5 3 und OK.
- 2 Geben Sie die Zeit ein, zu der das Gerät auf * (Tag) umschalten soll beispielsweise 0 6 0 0 für 6 Uhr
- 3 Bestätigen Sie mit OK.
- 4 Geben Sie die Zeit ein, zu der das Gerät auf € (Nacht) umschalten soll beispielsweise 2 2 0 0 für 22
- 5 Bestätigen Sie mit OK.

Spezielle Einstellungen

Stiller Faxempfang

Möchten Sie Faxsendungen ohne vorheriges Klingeln empfangen, stellen Sie die Klingeltonanzahl der Faxweiche auf Ø ein.

Alle Klingeltöne ausschalten

Möchten Sie – zum Beispiel in der Nacht – nicht von eingehenden Anrufen gestört werden, können Sie beide Klingeltonanzahlen auf Ø stellen. Das Gerät schaltet sofort auf stillen Faxempfang. Auch zusätzliche Geräte klingeln nicht.

Listen und Hilfeseiten drucken

Nummern und Einträge drucken

Die Liste der Nummern und Einträge enthält die letzten zehn eingegangenen Anrufe und gewählten Nummern sowie die gespeicherten Einträge und Gruppen.

Drücken Sie **OK**, **2 3** und **OK**. Die Liste wird gedruckt.

Anrufliste drucken

Die Anrufliste enthält die letzten 50 gewählten Nummern.

- 1 Drücken Sie **OK**, 4 1 und **OK**.
- 2 Wählen Sie mit ▲/▼, ob Sie den Druck ein- oder ausschalten möchten.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.
- 4 Druck einschalten: Wählen Sie mit ♠/▼, ob die Anrufliste sofort oder nach 50 Anrufen gedruckt werden soll.
- **5** Bestätigen Sie mit **OK**.

Telefonbuch drucken

Drücken Sie **OK**, **1 7** und **OK**. Das Gerät druckt eine Liste mit den Telefonbucheinträgen und gespeicherten Zuweisungen.

Einstellungen 19

Faxjournal drucken

Das Faxjournal ist eine Liste der letzten zehn gesendeten und empfangenen Faxnachrichten.

- 1 Drücken Sie **OK**, 3 5 und **OK**.
- 2 Wählen Sie mit ▲/▼, ob Sie den Druck ein- oder ausschalten möchten.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.
- 4 Druck einschalten: Wählen Sie mit ♣/▼, ob das Faxjournal sofort oder nach zehn Übertragungen gedruckt werden soll.
- 5 Bestätigen Sie mit OK.

Sendebericht drucken

Nach jeder Übertragung druckt das Gerät einen Sendebericht. Tritt ein Übertragungsfehler auf, wird ein Fehlerbericht gedruckt. Sie können den Druck des Sendeberichtes ausschalten.

- 1 Drücken Sie OK, 3 6 und OK.
- Wählen Sie mit ♣/▼, ob Sie den Druck ein- oder ausschalten möchten.
- 3 Bestätigen Sie mit **OK**.

Hilfe-Seiten drucken

Hilfe 1 · Übersicht

Drücken Sie 1 und 1, um eine Übersicht über die Hilfe-Seiten zu drucken.

Hilfe 3 · Telefonbuch

Drücken Sie 1 und 3, um eine Übersicht der Telefonbuchfunktionen zu drucken.

Hilfe 4 · Faxversand

Drücken Sie 🗓 und 🚺, um Hinweise für das Senden von Faxnachrichten und für die Einstellungen der Faxweiche zu drucken.

Hilfe 5 · Kopierer

Drücken Sie 1 und 5, um Hilfe für das Kopieren zu drucken.

Hilfe 6 · Funktionsliste

Drücken Sie 1 und 6, um eine Liste aller Funktionen und Einstellungen Ihres Gerätes zu drucken.

Hilfe 7 · Spiel und Spaß

Drücken Sie i und 7, um Hinweise für die Spiel und Spaß-Funktionen Ihres Gerätes zu drucken.

Erstinstallation starten

- 1 Drücken Sie i und 2.
- 2 Das Gerät druckt eine Hilfe-Seite aus und beginnt mit dem Erstinstallationsprozess.

9 Telefonanschlüsse und zusätzliche Gerä-

te

Telefonanschlüsse und -dienste einrichten

Nebenstellenanlagen

Nebenstellenanlagen (PABX) sind in vielen Betrieben und in manchen Privathaushalten üblich. Sie müssen eine Amtskennziffer wählen, um von einem Nebenstellenanschluss eine Verbindung zum öffentlichen Telefonnetz (PSTN) zu erhalten.

- Ein zusätzliches Telefon, das zusammen mit dem Gerät an einer Telefondose angeschlossen ist, gilt nicht als Nebenstelle.
- 1 Drücken Sie OK, 9 6 und OK.
- 2 In manchen Ländern können Sie das Wahlverfahren Pulswahl oder Tonwahl (DTMF-Töne) einstellen. Wählen Sie mit ⁴/▼ das gewünschte Wahlverfahren.
 - Verwenden Sie Pulswahl nur, falls das Tonwahlverfahren für Ihren Anschluss noch nicht freigeschaltet ist.
- **3** Bestätigen Sie mit **OK**.
- 4 W\u00e4hlen Sie mit \u20e1\u2214\u2214, ob Sie Ihr Ger\u00e4t an einer Nebenstelle betreiben.
- **5** Bestätigen Sie mit **OK**.
- 6 Nebenstelle einrichten: Geben Sie die Amtskennziffer ein mit der Sie das öffentliche Telefonnetz erreichen. Dies ist meistens [0]
 - In seltenen Fällen kann die Amtskennziffer eine andere Ziffer oder zweistellig sein. Bei älteren Telefonanlagen kann die Amtskennziffer R (= Flash) sein. Drücken Sie **R**, um diese Amtskennziffer einzugeben. Sollte die Verbindung zum öffentlichen Telefonnetz nicht möglich sein, fragen Sie den Anbieter Ihrer Telefonanlage.
- 7 Bestätigen Sie mit OK.
- **8** Zum Abschluss testet das Gerät die Telefonleitung. Bestätigen Sie mit **OK**.
- 9 Ihr Gerät prüft, ob es eine Verbindung mit dem öffentlichen Telefonnetz herstellen kann. Kann es die Verbindung nicht herstellen, werden Sie nochmals zur Eingabe aufgefordert.

DSL-Verbindung

Für den Fall, dass Sie ein DSL-Modem verwenden: Schließen Sie das Gerät hinter dem Modem an! Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer DSL-Anlage.

ISDN-Verbindung

Ihr Gerät ist ein analoges Faxgerät (Gruppe 3). Es ist kein ISDN-Faxgerät (Gruppe 4) und kann daher nicht direkt an einem ISDN-Anschluss betrieben werden. Sie benötigen dafür entweder einen A/B-Wandler (Analog-Adapter) oder einen Anschluss für analoge Endgeräte. Einzelheiten für den ISDN-Anschluss finden Sie in der Anleitung, die dem Terminaladapter oder dem Wählrouter beigelegt ist.

Sprach-Mailbox

Sie können nicht gleichzeitig die Anrufbeantworter-Funktion Ihrer Telefongesellschaft (= Sprach-Mailbox) nutzen und an Ihrem Gerät Faxe empfangen. Lassen Sie die Mailbox-Funktion für Ihren Telefonanschluss deaktivieren oder stellen Sie am Gerät die Klingeltonanzahl für die Faxweiche niedriger als 5 ein (siehe auch Kapitel Faxweiche einstellen, Seite 19). Hat die Faxweiche den Anruf übernommen, schaltet sich die Mailbox beim Anbieter nicht mehr ein. Informieren Sie sich bei Ihrer Telefongesellschaft.

Zusätzliche Geräte anschließen

Sie können an einem Telefonanschluss weitere Geräte wie zum Beispiel Schnurlostelefone, Anrufbeantworter, Modems oder Gebührenzähler betreiben.

Anschluss an das Gerät

Sie können zusätzliche Geräte direkt an Ihr Gerät anschließen. Stecken Sie das Telefonkabel des zusätzlichen Gerätes in die **EXT**-Buchse (RJ-11-Anschluss) am Gerät.



Wir empfehlen den Direktanschluss an das Gerät, da die Faxweiche auf diese Weise optimal funktioniert und die zusätzlichen Geräte kontrollieren kann.

Anschluss an die Telefonleitung

Damit die Faxweiche funktioniert, muss das Gerät das erste in der Reihe sein, wenn Sie mehrere Geräte an dieselbe Telefondose anschließen. Beachten Sie die richtige Reihenfolge.

Haben Sie mehrere Telefondosen für denselben Angeschluss, muss das Gerät an die erste Telefondose angeschlossen sein.

Deutschland

Linke Buchse (N): Gerät

Mittlere Buchse (F): Zusätzliches Telefon

Rechte Buchse (N): Anrufbeantworter, PC-Modem etc.

Österreich

Linke Buchse (Δ): Gerät

Mittlere Buchse () oder rechte Buchse (): Zusätzliches Telefon, Anrufbeantworter, PC-Modem etc.

Active Cordless Management

Mit dem Active Cordless Management erkennt Ihr Gerät automatisch, wenn Sie an einem zusätzlichen Telefon abheben, das an die **EXT**-Buchse angeschlossen ist. Sie können an dem zusätzlichen Telefon einen Anruf auch dann annehmen, wenn die Faxweiche den Anruf prüft oder ein eingebauter Anrufbeantworter (modellabhängig) das Gespräch übernommen hat. Faxsendungen empfängt das Gerät automatisch. Sie können mit den Codes der Easylink-Funktion den Faxempfang starten.

Weiterleiten

Telefongespräche an zusätzliche Telefone weiterleiten

Drücken Sie während eines Gespräches am Gerät * 0. Legen Sie den Hörer auf. Das zusätzliche Telefon läutet zirka 30 Sekunden. Nimmt am zusätzlichen Gerät keiner ab, wird das Gespräch an das Gerät zurückgeleitet.

Telefongespräche ans Gerät weiterleiten

Drücken Sie während eines Gespräches am zusätzlichen Telefon * 0 und legen Sie auf. Das Gerät klingelt. Wird der Hörer am Gerät abgenommen, hören Sie einen Signalton. Legen Sie innerhalb von drei Sekunden am zusätzlichen Telefon auf.

Zusätzliche Telefone verwenden (Easylink)

Mit der Easylink-Funktion können Sie mit zusätzlichen Telefonen Ihr Gerät kontrollieren. Zusätzliche Telefone müssen dafür auf das Tonwahlverfahren (DTMF-Töne) eingestellt sein (sehen Sie dazu die Bedienungsanleitung Ihres zusätzlichen Telefons).

Faxempfang starten

Heben Sie an einem zusätzlichen Gerät ab und hören, dass Sie eine Faxnachricht empfangen (Pfeifton oder Stille), können Sie den Faxempfang starten, indem Sie am zusätzlichen Telefon *5 drücken oder am Gerät die START-Taste drücken.

Leitung holen

Heben Sie an einem zusätzlichen Telefon ab, und das Gerät klingelt weiter beziehungsweise versucht Faxe zu empfangen, können Sie das Gerät von der Leitung trennen. Drücken Sie am zusätzlichen Telefon

Codes ändern



Ändern Sie die Codes nur, wenn es unbedingt notwendig ist. Die Codes müssen mit * oder # anfangen und unterschiedlich sein.

- 1 Drücken Sie OK, 5 4 und OK.
- 2 Geben Sie den neuen Code für Faxempfang starten ein.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.
- 4 Geben Sie den neuen Code f
 ür das Leitung holen an einem zusätzlichen Ger
 ät ein.
- 5 Bestätigen Sie mit OK.

Externen Anrufbeantworter verwenden

Für den bestmöglichen Betrieb muss der Anrufbeantworter an die EXT-Buchse des Gerätes angeschlossen werden. Stellen Sie am externen Anrufbeantworter eine um mindestens zwei Klingelsignale niedrigere Anzahl ein als unter LÄUTEN FAX.

Einstellungsbeispiel:

(siehe auch Kapitel Faxweiche einstellen, Seite 19)

Der Ansagetext sollte kürzer als zehn Sekunden sein. Vermeiden Sie Musik im Ansagetext.

Hat der zusätzliche Anrufbeantworter eine "Sparfunktion" (das heißt eine Funktion mit der sich die Klingelzahl ändert sobald neue Nachrichten hinterlassen wurden) schalten Sie diese aus

Zeichnet der Anrufbeantworter Faxsignale auf, aber das Gerät kann keine Faxe empfangen, prüfen Sie den Anschluss oder den Ansagetext des zusätzlichen Anrufbeantworters.

10 Service

Sollten Störungen auftreten, beachten Sie die Hinweise auf dem Display und auf dem Fehlerbericht.

Inkfilm-Vorrat abfragen

- 1 Drücken Sie OK, 4 6 und OK.
- 2 Auf dem Display erscheint die Anzahl der Seiten, die Sie mit dem Inkfilm noch drucken können.
- 3 Drücken Sie STOP, um in den Ausgangsmodus zurückzukehren.

Ist der Inkfilm zu Ende oder ist kein Inkfilm im Gerät, erscheint eine Meldung auf dem Display.

Inkfilm wechseln

Verwenden Sie ausschließlich Original-Verbrauchsmaterialien. Diese erhalten Sie im Fachhandel oder über unseren Bestellservice (siehe Rückseite dieser Bedienungsanleitung). Andere Verbrauchsmaterialien können das Gerät beschädigen.



Beachten Sie die Hinweise auf der Verpackung der Verbrauchsmaterialien.

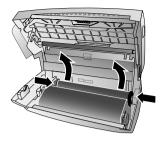
Damit Sie Dokumente empfangen oder kopieren können, muss ein Inkfilm in Ihrem Gerät eingelegt sein. Ihr Gerät wird mit einem eingelegten Gratis-Inkfilm für einige Probeseiten ausgeliefert. Sie benötigen keine Plug'n'Print-Karte (= Chipkarte mit Informationen zur Inkfilm-Kapazität) für diesen Inkfilm. Für jeden weiteren Inkfilm, den Sie einlegen, müssen Sie den Kapazitätsspeicher mit der mitgelieferten Plug'n'Print-Karte aufladen.

- Entfernen Sie das Papier aus dem Papiereinzug und nehmen Sie den Papierhalter aus dem Gerät.
- 2 Öffnen Sie das Gerät, indem Sie das Paneel am Griff in der Mitte anheben und aufklappen.



Rasten Sie den Deckel des Gerätes vollständig ein, wenn Sie das Gerät öffnen. Sie können sich verletzen, wenn der Deckel zufällt, während Sie am Gerät arbeiten.

3 Fassen Sie die hintere Inkfilmrolle an beiden Seiten an, und legen Sie sie zur vorderen Inkfilmrolle.

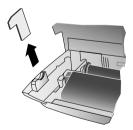


4 Nehmen Sie beide Rollen aus dem Gerät. Der gebrauchte Inkfilm kann nicht wieder verwendet werden.



Auf gebrauchten Inkfilmen sind Ihre ausgedruckten Nachrichten und Kopien zu erkennen. Beachten Sie den Datenschutz, wenn Sie gebrauchte Inkfilme entsorgen.

5 Ziehen Sie die gebrauchte Plug'n'Print-Karte aus der Steckhalterung links neben der Inkfilmwanne. Die Plug'n'Print-Karte kann nicht wieder verwendet werden.



6 Entfernen Sie vorsichtig die Gummibänder vom neuen Inkfilm. Die Folie darf nicht beschädigt werden!



23 Service

7 Legen Sie die größere Rolle mit dem Inkfilm in die hintere Inkfilmwanne. Das blaue Zahnrad muss auf der rechten Seite sein.



8 Legen Sie die kleinere Rolle ohne Inkfilm in die vordere Wanne. Das blaue Zahnrad muss rechts und der Zapfen links in die seitlichen Vertiefungen eingelegt sein.



9 Brechen Sie die Chipkarte aus der Plug'n'Print-Karte. Stecken Sie die Chipkarte in die Steckhalterung links neben der Inkfilmwanne.



10 Drehen Sie das blaue Zahnrad nach vorn, um den Inkfilm zu spannen. Der Inkfilm darf keine Falten werfen.



11 Schließen Sie das Gerät. Stecken Sie den Papierhalter in die dafür vorgesehenen Öffnungen hinter dem Papiereinzug. Legen Sie wieder Papier nach.

Papierstau beheben

- **1** Entfernen Sie das Papier aus dem Papiereinzug und nehmen Sie den Papierhalter aus dem Gerät.
- 2 Öffnen Sie das Gerät, indem Sie das Paneel am Griff in der Mitte anheben und aufklappen.



Rasten Sie den Deckel des Gerätes vollständig ein, wenn Sie das Gerät öffnen. Sie können sich verletzen, wenn der Deckel zufällt, während Sie am Gerät arbeiten.

3 Ziehen Sie das Papier vorsichtig heraus.



4 Drehen Sie das blaue Zahnrad nach vorn, um den Inkfilm zu spannen. Der Inkfilm darf keine Falten werfen.



5 Schließen Sie das Gerät. Stecken Sie den Papierhalter in die dafür vorgesehenen Öffnungen hinter dem Papiereinzug. Legen Sie wieder Papier nach.

Dokumentenstau beheben

- 1 Entfernen Sie das Papier aus dem Papiereinzug und nehmen Sie den Papierhalter aus dem Gerät.
- 2 Öffnen Sie das Gerät, indem Sie das Paneel am Griff in der Mitte anheben und aufklappen.

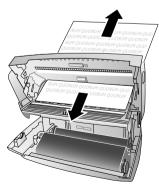


A Rasten Sie den Deckel des Gerätes vollständig ein, wenn Sie das Gerät öffnen. Sie können sich verletzen, wenn der Deckel zufällt, während Sie am Gerät arbeiten.

3 Öffnen Sie die Abdeckung des Scanners und automatischen Dokumenteneinzuges, indem Sie zuerst die eine Halterung (A) und dann die andere Halterung (B) nach innen drücken. Die Abdeckung (C) klappt nach unten.



4 Ziehen Sie das Dokument vorsichtig nach vorn oder nach hinten aus dem Gerät.



5 Schließen Sie die Abdeckung des Scanners und automatischen Dokumenteneinzuges. Beide Halterungen müssen fest einrasten. **6** Drehen Sie das blaue Zahnrad nach vorn, um den Inkfilm zu spannen. Der Inkfilm darf keine Falten werfen.



7 Schließen Sie das Gerät. Stecken Sie den Papierhalter in die dafür vorgesehenen Öffnungen hinter dem Papiereinzug. Legen Sie wieder Papier nach.

Reinigung

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, bevor Sie es reinigen. Verwenden Sie ein weiches, fusselfreies Tuch. Verwenden Sie keinesfalls flüssige oder leicht entflammbare Reinigungsmittel (Sprays, Scheuermittel, Polituren, Alkohol etc.). Es darf keine Feuchtigkeit in das Innere des Gerätes gelangen.

- Spezielle Faxreinigungsblätter sind als Zubehör über unser Call Center erhältlich. Legen Sie ein Blatt in den Dokumenteneinzug ein. Drücken Sie **STOP**; das Blatt wird ausgeworfen. Wiederholen Sie den Vorgang einige Male.
- 1 Entfernen Sie das Papier aus dem Papiereinzug und nehmen Sie den Papierhalter aus dem Gerät.
- 2 Öffnen Sie das Gerät, indem Sie das Paneel am Griff in der Mitte anheben und aufklappen.



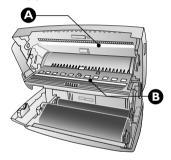
Rasten Sie den Deckel des Gerätes vollständig ein, wenn Sie das Gerät öffnen. Sie können sich verletzen, wenn der Deckel zufällt, während Sie am Gerät arbeiten.

Service 25

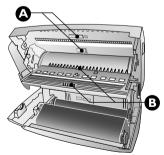
3 Öffnen Sie die Abdeckung des Scanners und automatischen Dokumenteneinzuges, indem Sie zuerst die eine Halterung (A) und dann die andere Halterung (B) nach innen drücken. Die Abdeckung (C) klappt nach unten.



4 Wischen Sie mit einem Tuch leicht über das Scannerglas auf der Oberseite (A) und über die Dokumentenführung/Scannerfolie (= weiße Plastiklamelle) auf der Unterseite (B).



5 Reinigen Sie die Einzugswalzen (A) und die Auflagen der Einzugswalzen auf der Unterseite (B) mit einem weichen, fusselfreien Tuch, das mit Reinigungsalkohol (96 Prozent) befeuchtet ist. Drehen Sie die Einzugswalzen; Sie müssen den gesamten Umfang der Walzen reinigen.



6 Schließen Sie die Abdeckung des Scanners und automatischen Dokumenteneinzuges. Beide Halterungen müssen fest einrasten. 7 Drehen Sie das blaue Zahnrad nach vorn, um den Inkfilm zu spannen. Der Inkfilm darf keine Falten werfen.



8 Schließen Sie das Gerät. Stecken Sie den Papierhalter in die dafür vorgesehenen Öffnungen hinter dem Papiereinzug. Legen Sie wieder Papier nach.

Firmware-Version abfragen

- 1 Drücken Sie OK, 4 7 und OK.
- 2 Auf dem Display erscheinen die Modellangabe und das eingestellte Land.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.
- **4** Die Angaben zur Firmware-Version des Gerätes werden angezeigt.
- **5** Bestätigen Sie mit **OK**.

Servicecodes anwenden

Mit den Servicecodes löschen Sie geänderte Einstellungen und setzen Ihr Gerät auf die Werkseinstellungen zurück. Das kann erforderlich sein, wenn das Gerät mit geänderten Einstellungen anders reagiert als erwartet.

Verwenden Sie die Servicecodes nur, wenn es absolut erforderlich ist. Manche Servicecodes löschen auch gespeicherte Nachrichten und Telefonbucheinträge.

- 1 Drücken Sie OK, 4 5 und OK.
- 2 Geben Sie einen Servicecode ein:

7 1 7 – Löscht alle geänderten Einstellungen und gespeicherten Daten. Das Gerät wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt, und der Erstinstallations-Prozess startet.

7 1 4 0 – Löscht alle geänderten Einstellungen. Gespeicherte Nachrichten und Telefonbucheinträge bleiben erhalten.

7 2 7 – Löscht gespeicherte Faxnachrichten, wenn es Probleme mit dem Drucken gibt.

- 3 Bestätigen Sie mit **OK**.
- 4 Wählen Sie mit ▲/▼ SICHER: JA.
- 5 Bestätigen Sie mit OK.

Mit SICHER: NEIN brechen Sie die Eingabe ab, wenn Sie einen falschen Code eingegeben ha-

Schnellhilfe

Sollte ein Problem auftreten, das sich mit den Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung nicht lösen lässt (siehe auch nachstehende Hilfe), gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1 Ziehen Sie den Netzstecker.
- 2 Warten Sie mindestens zehn Sekunden, und stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose.
- 3 Tritt der Fehler wiederholt auf, wenden Sie sich bitte an unseren technischen Kundendienst oder an Ihren Fachhändler. Beachten Sie die Hinweise auf dem Display und auf dem Fehlerbericht.

Allgemein	
	Nach einem kurzzeitigen Stromausfall müssen Sie Uhrzeit und Datum überprüfen. Bestätigen Sie mit OK .

Probleme beim Faxen oder Drucken	
Gesendete Dokumente kommen mit Qualitätsverlust an.	Ändern Sie die Auflösung von AUFLÖS.:STANDARD auf AUFLÖSUNG:FEIN oder AUFLÖSUNG:FOTO.
	Ändern Sie den Kontrast.
	Reinigen Sie den Scanner und den Dokumenteneinzug.
	Testen Sie Ihr Gerät, indem Sie eine Kopie des Dokumentes erstellen. Ist Ihr Gerät in Ordnung, hat eventuell das Faxgerät des Empfängers einen Defekt.
Das Gerät macht beim Senden oder Drucken schwarze Streifen.	Reinigen Sie den Scanner und den Dokumenteneinzug.
Kopie ist weiß.	Legen Sie das Dokument mit der Schriftseite nach oben in den Dokumenteneinzug.
Druck wird unterbrochen.	Papier- oder Dokumentenstau, Papier oder Inkfilm zu Ende. Beachten Sie die Hinweise auf dem Display und auf dem Fehlerbericht.
	Nach dem Druck mehrerer Seiten kann es zu einer kurzen Pause kommen. Das Gerät setzt den Druck automatisch fort.
Kein Druck	Prüfen Sie, ob Sie das Papier richtig eingelegt und festge- klemmt haben. Der Hebel rechts neben dem Papiereinzug muss nach hinten geklappt sein.
Dokumente werden schlecht eingezogen.	Reinigen Sie den Scanner und den Dokumenteneinzug.

Probleme mit der Verbindung	
Das Gerät klingelt einmal, ist kurz still und beginnt erneut zu klingeln.	Das ist ganz normal. Nach dem ersten Klingelton prüft die Faxweiche den Anruf. Handelt es sich um ein Telefongespräch klingelt das Gerät weiter.
Kein Wählton	Prüfen Sie die Installation des Gerätes. Schließen Sie das Telefonkabel an die mit LINE gekennzeichnete Buchse an. Stecken Sie den Telefonstecker in Ihre Telefonanschlussdose.

Service 27

Probleme mit der Verbindung	
Faxsendungen werden ständig abgebrochen.	Versuchen Sie das Fax manuell zu versenden: Drücken Sie
	Eventuell ist das Gerät des Empfängers nicht empfangsbereit.
Sie hören einen Pfeifton oder Stille im Hörer.	Anruf ist eine Faxsendung: Drücken Sie am Gerät START . Drücken Sie am zusätzlichen Telefon *\subseteq 5\). Legen Sie auf.
Kein Faxempfang oder ein kurzer Faxsignalton als Nachricht auf dem Anrufbeantworter	Stellen Sie mit Funktion 51 die Klingeltonanzahl für die Faxweiche auf 4 und die Gesamtanzahl oder die Klingeltonanzahl für den Anrufbeantworter (modellabhängig) auf 5 (siehe Seite 19).
	Sie können nicht gleichzeitig die Anrufbeantworter-Funk- tion Ihrer Telefongesellschaft (= Sprach-Mailbox) nutzen und an Ihrem Gerät Faxe empfangen (siehe Seite 21).

11 Anhang

Technische Daten

110111600diligen (2 × 11 × 1) 111111111111111111111111111
Gewicht
Netzanschluss 220-240 V ~ / 50-60 Hz
Leistungsaufnahme
Stand-by-Modus<1,5 W
Übertragung<20 W
Empfohlene Geräteumgebung
Relative Luftfeuchtigkeit 20-80 % (nicht kondensierend)
AnschlussartPSTN · PABX
Wählverfahren Ton-/Pulswahl (länderabhängig)
Normentsprechungen
SicherheitEN 60950-1
Störaussendung EN 55022 Klasse B
StörfestigkeitEN 55024
_
Scanner
Abtastbreite
Auflösung horizontal
Auflösung vertikal Standard: 3,85 Linien/mm
Fein: 7,7 Linien/mm
Speicher
Telefonbuchbis zu 50 Einträge
Faxnachrichten bis zu 15 Seiten (Standardtestbrief)
,

Papier

Kapazität	50 Blatt
Größe	
Dicke	0,07-0,11 mm
Gewicht	$60-90 \mathrm{g/m^2}$
	3

Dokumenteneinzug

Kapazität	10 Blatt
Breite	148-212 mm
Länge	100-600 mm
Dicke	

Fax

Гах	
Тур	Gruppe 3
Kompatibilität	ITU-TÎ.30
Datenkompression	MH · MR
Modulation	
Übertragungsgeschwindigkeit	9.600 bps

Änderungen an den technischen Spezifikationen ohne Vorankündigung vorbehalten.

Garantie

(Gewährleistungen und Bestimmungen ausschließlich für Deutschland)

Für eine Garantieleistung sollten Sie sich an Ihren Händler oder das Sagem Communications Helpdesk wenden. Es muss ein Kaufbeleg vorgelegt werden.

Bitte nutzen Sie Ihr Gerät bestimmungsgemäß und unter normalen Nutzungsbedingungen. Sagem Communications übernimmt keine Haftung für nicht bestimmungsgemäße Nutzung und die daraus resultierenden Folgen.

Bei jeglicher Fehlfunktion berät Sie Ihr Händler oder das Sagem Communications Helpdesk.

A) Allgemeine Garantiebedingungen

Sagem Communications übernimmt innerhalb eines Garantiezeitraums von 24 -vierundzwanzig- Monate (6 - sechs- Monate für Zubehör) ab dem Kaufdatum ohne Berechnung und nach eigenem Ermessen Reparaturarbeiten und Kosten für Ersatzteile, wenn am Gerät Fehler auftreten, die auf eine fehlerhafte Verarbeitung zurückzuführen sind.

Außer in Fällen, wo der Kunde mit Sagem Communications einen Wartungsvertrag über das Gerät abgeschlossen hat, gemäß dem die Reparatur im Hause des Kunden erfolgt, werden keine Gerätereparaturen im Hause des Kunden durchgeführt. Der Kunde muss das defekte Gerät an die Adresse zurückschicken, die er vom Händler oder vom Sagem Communications Helpdesk erhält.

Wenn ein Produkt zur Reparatur eingesandt werden muss, ist diesem in jedem Fall ein Kaufbeleg (ohne Änderungen, Notizen oder unleserliche Stellen) beizulegen, der nachweist, dass für das Produkt noch ein Garantieanspruch besteht. Wird kein Kaufbeleg beigelegt, legt die Sagem Communications-Reparaturwerkstatt das Produktionsdatum als Referenz für den Garantiestatus des Produkts zugrunde.

Abgesehen von gesetzlichen Verpflichtungen, gewährt Sagem Communications keinerlei implizite oder explizite Garantien, die nicht in diesem Abschnitt aufgeführt wurden und ist nicht haftbar für jegliche direkte oder indirekte bzw. materielle oder immaterielle Beschädigungen außerhalb des vorliegenden Garantierahmens.

Sollte eine Bestimmung dieser Garantie ganz oder teilweise aufgrund eines Verstoßes gegen eine zwingende Verbraucherschutzvorschrift des nationalen Rechts ungültig oder illegal sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Garantie hiervon unberührt.

Die gesetzliche Gewährleistung bleibt von der Herstellgarantie unberührt.

Anhang 29

B) Garantieausschluss

Sagem Communications übernimmt keine Haftung aus der Garantie in Bezug auf:

- •) Schäden, Defekte, Ausfälle oder Fehlfunktionen aus einem oder mehreren der folgenden Gründe:
- Nichteinhaltung der Installations- und Gebrauchsanweisungen
- Äußere Einwirkungen auf das Gerät (einschließlich, aber ohne Einschränkung auf: Blitzschlag, Feuer, Erschütterungen, Vandalismus, ungeeignetes / schlechtes Stromnetz oder Wasserschäden jeder Art)
- Modifizierung der Geräte ohne schriftliche Genehmigung von Sagem Communications
- Ungeeignete Betriebsbedingungen, insbesondere Temperaturen und Luftfeuchtigkeit
- Reparatur oder Wartung des Geräts durch nicht von Sagem Communications autorisierte Personen
- •) Abnutzung der Geräte und Zubehörteile aufgrund der normalen täglichen Nutzung
- •) Beschädigungen, die auf eine unzureichende oder schlechte Verpackung der an Sagem Communications zurückgesendeten Geräte zurückzuführen sind
- •) Verwendung neuer Software-Versionen ohne die vorherige Genehmigung von Sagem Communications
- •) Änderungen oder Ergänzungen an Geräten oder an der Software ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Sagem Communications
- •) Funktionsstörungen, die weder auf die Geräte noch auf zum Betrieb der Geräte im Computer installierte Software zurückzuführen sind

Verbindungsprobleme, die auf ein ungünstiges Umfeld zurückzuführen sind, insbesondere:

- Probleme im Zusammenhang mit dem Zugang und/ oder der Verbindung zum Internet wie z. B. Unterbrechungen des Netzzugangs oder Fehlfunktionen bei der Verbindung des Abonnenten oder seines Gesprächspartnets
- Übertragungsprobleme (zum Beispiel unzureichende geographische Abdeckung des Gebietes durch Funksender, Interferenzen oder schlechte Verbindungen)
- Fehler des örtlichen Netzwerks (Verkabelung, Server, Computer-Arbeitsplätze) bzw. Fehler im Übertragungsnetz (wie z.B. jedoch nicht beschränkt auf Interferrenz, Fehlfunktion oder schlechte Netzqualität)
- Änderung der Parameter des Funknetzes nach dem Verkauf des Produktes
- •) Störungen aufgrund der normalen Instandhaltung (wie im mitgelieferten Benutzerhandbuch beschrieben) sowie Fehlfunktionen, die auf eine Unterlassung der Generalüberholung zurückgehen. Die Kosten für die Instandhaltungsarbeiten gehen in jedem Fall zu Lasten des Kunden.
- Fehlfunktionen die auf die Verwendung von nicht kompatiblen Produkten, Verbrauchsmaterialien oder Zubehör zurückzuführen sind.

C) Reparaturen außerhalb der Garantie

In den unter B) genannten Fällen und nach Ablauf der Garantielaufzeit, muss sich der Kunde von einem autorisierten Sagem Communications Reparaturcenter einen Kostenvoranschlag erstellen lassen.

Die Reparatur- und Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden.

Die vorstehenden Bedingungen gelten sofern nicht mit dem Kunden anderweitig schriftlich vereinbart und nur in Deutschland.

Helpdesk: 01 80 - 530 89 32

Garantie

(Gewährleistungen und Bestimmungen ausschließlich für Österreich)

Für eine Garantieleistung sollten Sie sich an Ihren Händler oder das Sagem Communications Helpdesk wenden. Es muss ein Kaufbeleg vorgelegt werden.

Bitte nutzen Sie Ihr Gerät bestimmungsgemäß und unter normalen Nutzungsbedingungen. Sagem Communications übernimmt keine Haftung für nicht bestimmungsgemäße Nutzung und die daraus resultierenden Folgen.

Bei jeglicher Fehlfunktion berät Sie Ihr Händler oder das Sagem Communications Helpdesk.

A) Allgemeine Garantiebedingungen

Sagem Communications übernimmt innerhalb eines Garantiezeitraums von 12 -zwölf- Monate (3 -drei- Monate für Zubehör) ab dem Kaufdatum ohne Berechnung und nach eigenem Ermessen Reparaturarbeiten und Kosten für Ersatzteile, wenn am Gerät Fehler auftreten, die auf eine fehlerhafte Verarbeitung zurückzuführen sind.

Außer in Fällen, wo der Kunde mit Sagem Communications einen Wartungsvertrag über das Gerät abgeschlossen hat, gemäß dem die Reparatur im Hause des Kunden erfolgt, werden keine Gerätereparaturen im Hause des Kunden durchgeführt. Der Kunde muss das defekte Gerät an die Adresse zurückschicken, die er vom Händler oder vom Sagem Communications Helpdesk erhält.

Wenn ein Produkt zur Reparatur eingesandt werden muss, ist diesem in jedem Fall ein Kaufbeleg (ohne Änderungen, Notizen oder unleserliche Stellen) beizulegen, der nachweist, dass für das Produkt noch ein Garantieanspruch besteht. Wird kein Kaufbeleg beigelegt, legt die Sagem Communications-Reparaturwerkstatt das Produktionsdatum als Referenz für den Garantiestatus des Produkts zugrunde.

Abgesehen von gesetzlichen Verpflichtungen, gewährt Sagem Communications keinerlei implizite oder explizite Garantien, die nicht in diesem Abschnitt aufgeführt wurden und ist nicht haftbar für jegliche direkte oder indirekte bzw. materielle oder immaterielle Beschädigungen außerhalb des vorliegenden Garantierahmens.

Sollte eine Bestimmung dieser Garantie ganz oder teilweise aufgrund eines Verstoßes gegen eine zwingende Verbraucherschutzvorschrift des nationalen Rechts ungültig oder illegal sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Garantie hiervon unberührt.

Die gesetzliche Gewährleistung bleibt von der Herstellgarantie unberührt.

B) Garantieausschluss

Sagem Communications übernimmt keine Haftung aus der Garantie in Bezug auf:

- •) Schäden, Defekte, Ausfälle oder Fehlfunktionen aus einem oder mehreren der folgenden Gründe:
- Nichteinhaltung der Installations- und Gebrauchsanweisungen
- Äußere Einwirkungen auf das Gerät (einschließlich, aber ohne Einschränkung auf: Blitzschlag, Feuer, Erschütterungen, Vandalismus, ungeeignetes / schlechtes Stromnetz oder Wasserschäden jeder Art)
- Modifizierung der Geräte ohne schriftliche Genehmigung von Sagem Communications
- Ungeeignete Betriebsbedingungen, insbesondere Temperaturen und Luftfeuchtigkeit
- Reparatur oder Wartung des Geräts durch nicht von Sagem Communications autorisierte Personen
- •) Abnutzung der Geräte und Zubehörteile aufgrund der normalen täglichen Nutzung
- •) Beschädigungen, die auf eine unzureichende oder schlechte Verpackung der an Sagem Communications zurückgesendeten Geräte zurückzuführen sind
- •) Verwendung neuer Software-Versionen ohne die vorherige Genehmigung von Sagem Communications
- •) Änderungen oder Ergänzungen an Geräten oder an der Software ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Sagem Communications
- •) Funktionsstörungen, die weder auf die Geräte noch auf zum Betrieb der Geräte im Computer installierte Software zurückzuführen sind

Verbindungsprobleme, die auf ein ungünstiges Umfeld zurückzuführen sind, insbesondere:

- Probleme im Zusammenhang mit dem Zugang und/ oder der Verbindung zum Internet wie z. B. Unterbrechungen des Netzzugangs oder Fehlfunktionen bei der Verbindung des Abonnenten oder seines Gesprächspartners
- Übertragungsprobleme (zum Beispiel unzureichende geographische Abdeckung des Gebietes durch Funksender, Interferenzen oder schlechte Verbindungen)
- Fehler des örtlichen Netzwerks (Verkabelung, Server, Computer-Arbeitsplätze) bzw. Fehler im Übertragungsnetz (wie z.B. jedoch nicht beschränkt auf Interferrenz, Fehlfunktion oder schlechte Netzqualität)
- Änderung der Parameter des Funknetzes nach dem Verkauf des Produktes
- •) Störungen aufgrund der normalen Instandhaltung (wie im mitgelieferten Benutzerhandbuch beschrieben) sowie Fehlfunktionen, die auf eine Unterlassung der Generalüberholung zurückgehen. Die Kosten für die Instandhaltungsarbeiten gehen in jedem Fall zu Lasten des Kunden.
- Fehlfunktionen die auf die Verwendung von nicht kompatiblen Produkten, Verbrauchsmaterialien oder Zubehör zurückzuführen sind.

C) Reparaturen außerhalb der Garantie

In den unter B) genannten Fällen und nach Ablauf der Garantielaufzeit, muss sich der Kunde von einem autorisierten Sagem Communications Reparaturcenter einen Kostenvoranschlag erstellen lassen.

Die Reparatur- und Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden.

Die vorstehenden Bedingungen gelten sofern nicht mit dem Kunden anderweitig schriftlich vereinbart und nur in Österreich

Helpdesk: 08 20 - 55 05 45

Garantie

(Gewährleistungen und Bestimmungen ausschließlich für die Schweiz)

Für eine Garantieleistung sollten Sie sich an Ihren Händler oder das Sagem Communications Helpdesk wenden. Es muss ein Kaufbeleg vorgelegt werden.

Bitte nutzen Sie Ihr Gerät bestimmungsgemäß und unter normalen Nutzungsbedingungen. Sagem Communications übernimmt keine Haftung für nicht bestimmungsgemäße Nutzung und die daraus resultierenden Folgen.

Bei jeglicher Fehlfunktion berät Sie Ihr Händler oder das Sagem Communications Helpdesk.

A) Allgemeine Garantiebedingungen

Sagem Communications übernimmt innerhalb eines Garantiezeitraums von 12 -zwölf- Monate (3 -drei- Monate für Zubehör) ab dem Kaufdatum ohne Berechnung und nach eigenem Ermessen Reparaturarbeiten und Kosten für Ersatzteile, wenn am Gerät Fehler auftreten, die auf eine fehlerhafte Verarbeitung zurückzuführen sind.

Außer in Fällen, wo der Kunde mit Sagem Communications einen Wartungsvertrag über das Gerät abgeschlossen hat, gemäß dem die Reparatur im Hause des Kunden erfolgt, werden keine Gerätereparaturen im Hause des Kunden durchgeführt. Der Kunde muss das defekte Gerät an die Adresse zurückschicken, die er vom Händler oder vom Sagem Communications Helpdesk erhält.

Wenn ein Produkt zur Reparatur eingesandt werden muss, ist diesem in jedem Fall ein Kaufbeleg (ohne Änderungen, Notizen oder unleserliche Stellen) beizulegen, der nachweist, dass für das Produkt noch ein Garantieanspruch besteht. Wird kein Kaufbeleg beigelegt, legt die Sagem Communications-Reparaturwerkstatt das Produktionsdatum als Referenz für den Garantiestatus des Produkts zugrunde.

Abgesehen von gesetzlichen Verpflichtungen, gewährt Sagem Communications keinerlei implizite oder explizite Garantien, die nicht in diesem Abschnitt aufgeführt wurden und ist nicht haftbar für jegliche direkte oder indirekte bzw. materielle oder immaterielle Beschädigungen außerhalb des vorliegenden Garantierahmens.

Sollte eine Bestimmung dieser Garantie ganz oder teilweise aufgrund eines Verstoßes gegen eine zwingende Verbraucherschutzvorschrift des nationalen Rechts ungültig oder illegal sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Garantie hiervon unberührt.

Die gesetzliche Gewährleistung bleibt von der Herstellgarantie unberührt.

Anhang 31

B) Garantieausschluss

Sagem Communications übernimmt keine Haftung aus der Garantie in Bezug auf:

- •) Schäden, Defekte, Ausfälle oder Fehlfunktionen aus einem oder mehreren der folgenden Gründe:
- Nichteinhaltung der Installations- und Gebrauchsanweisungen
- Äußere Einwirkungen auf das Gerät (einschließlich, aber ohne Einschränkung auf: Blitzschlag, Feuer, Erschütterungen, Vandalismus, ungeeignetes / schlechtes Stromnetz oder Wasserschäden jeder Art)
- Modifizierung der Geräte ohne schriftliche Genehmigung von Sagem Communications
- Ungeeignete Betriebsbedingungen, insbesondere Temperaturen und Luftfeuchtigkeit
- Reparatur oder Wartung des Geräts durch nicht von Sagem Communications autorisierte Personen
- •) Abnutzung der Geräte und Zubehörteile aufgrund der normalen täglichen Nutzung
- •) Beschädigungen, die auf eine unzureichende oder schlechte Verpackung der an Sagem Communications zurückgesendeten Geräte zurückzuführen sind
- •) Verwendung neuer Software-Versionen ohne die vorherige Genehmigung von Sagem Communications
- •) Änderungen oder Ergänzungen an Geräten oder an der Software ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Sagem Communications
- •) Funktionsstörungen, die weder auf die Geräte noch auf zum Betrieb der Geräte im Computer installierte Software zurückzuführen sind

Verbindungsprobleme, die auf ein ungünstiges Umfeld zurückzuführen sind, insbesondere:

- Probleme im Zusammenhang mit dem Zugang und/ oder der Verbindung zum Internet wie z. B. Unterbrechungen des Netzzugangs oder Fehlfunktionen bei der Verbindung des Abonnenten oder seines Gesprächspartners
- Übertragungsprobleme (zum Beispiel unzureichende geographische Abdeckung des Gebietes durch Funksender, Interferenzen oder schlechte Verbindungen)
- Fehler des örtlichen Netzwerks (Verkabelung, Server, Computer-Arbeitsplätze) bzw. Fehler im Übertragungsnetz (wie z.B. jedoch nicht beschränkt auf Interferrenz, Fehlfunktion oder schlechte Netzqualität)
- Änderung der Parameter des Funknetzes nach dem Verkauf des Produktes
- Störungen aufgrund der normalen Instandhaltung (wie im mitgelieferten Benutzerhandbuch beschrieben) sowie Fehlfunktionen, die auf eine Unterlassung der Generalüberholung zurückgehen. Die Kosten für die Instandhaltungsarbeiten gehen in jedem Fall zu Lasten des Kunden.
- Fehlfunktionen die auf die Verwendung von nicht kompatiblen Produkten, Verbrauchsmaterialien oder Zubehör zurückzuführen sind.

C) Reparaturen außerhalb der Garantie

In den unter B) genannten Fällen und nach Ablauf der Garantielaufzeit, muss sich der Kunde von einem autorisierten Sagem Communications Reparaturcenter einen Kostenvoranschlag erstellen lassen.

Die Reparatur- und Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden.

Die vorstehenden Bedingungen gelten sofern nicht mit dem Kunden anderweitig schriftlich vereinbart und nur in der Schweiz.

Helpdesk: 08 48 - 84 81 02



Die Konformität mit den für das Gerät relevanten EU-Richtlinien wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

Konformitätserklärung (DoC)

Hiermit erklärt **Sagem Communications Austria GmbH**, dass sich das Gerät **PPF 636** in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/ EG befindet.

Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie auf unserer Internetseite: www.sagem-ca.at/doc



Als Teilnehmer am ENERGY STAR-Programm hat Sagem Communications Austria GmbH sichergestellt, dass dieses Gerät den ENERGY STAR-Anforderungen gerecht wird

Umwelt: Umweltfreundlichkeit zählt zu den wichtigsten Zielen von Sagem. Sagem verwendet in seinen Betrieben daher umweltfreundliche Prozesse und unterwirft den gesamten Lebenszyklus seiner Produkte von der Fertigung über die Nutzung bis zum Ende der Lebensdauer strengen Kriterien im Hinblick auf den Umweltschutz.







Verpackung: Beachten Sie für ein einfaches Recycling der Verpackung bitte Ihre lokalen Recycling-Bestimmungen.

Batterien: Altbatterien müssen in dafür vorgesehenen Sammelstellen entsorgt werden.



Produkt: Das durchgestrichene Mülleimer-Zeichen auf Ihrem Produkt bedeutet, dass es sich bei diesem Produkt um ein Elektro- und Elektronikgerät handelt, für das spezielle Entsorgungsbestimmungen zur Anwendung kommen.

Zur Durchsetzung von Recycling, zur WEEE-Entsorgung entsprechend der Verordnung über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (Waste Electrical and Electronic Equipment) und zum Schutz der Umwelt und der Gesundheit verlangen europäische Bestimmungen die selektive Sammlung von Altgeräten auf eine der folgenden beiden Möglichkeiten:

- Ihr Händler nimmt Ihr Altgerät gerne zurück, wenn Sie ein Neugerät bei ihm kaufen.
- Altgeräte können auch in dafür vorgesehenen Sammelstellen entsorgt werden.

Diese Bedienungsanleitung wurde auf chlorfrei gebleichtem Recyclingpapier gedruckt. Das entspricht den höchsten Standards in Bezug auf Umweltverträglichkeit. Die verwendeten Kartonverpackungen und die Verpackungshalbschalen aus Papier und Karton können wie Altpapier entsorgt werden. Die Plastikfolien geben Sie zum Recycling oder in den Restmüll, je nach den Anforderungen Ihres Landes.

Warenzeichen: Die im vorliegenden Handbuch genannten Referenzen sind Warenzeichen der jeweiligen Firmen. Das Fehlen der Symbole * und ™ rechtfertigt nicht die Annahme, dass es sich bei den entsprechenden Begriffen um freie Warenzeichen handelt. Andere im vorliegenden Dokument verwendete Produktnamen dienen lediglich Kennzeichnungszwecken und können Warenzeichen der jeweiligen Inhaber sein. Sagem lehnt jegliche Rechte an diesen Marken ab.

Die Vervielfältigung bestimmter Dokumente (z. B. durch Scannen, Drucken, Kopieren) ist in manchen Ländern verboten. Die im Folgenden angeführte Liste solcher Dokumente erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern dient lediglich als Übersicht. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Rechtsbeistand um Rat.

- · Reisepässe (Personalausweise)
- · Einreise- und Ausreisepapiere (Einwanderungspapiere)
- · Wehrdienstunterlagen
- · Banknoten, Reiseschecks, Zahlungsanweisungen
- · Briefmarken, Steuermarken (gestempelt oder ungestempelt)
- · Anleihepapiere, Einlagenzertifikate, Schuldverschreibungen
- · Urheberrechtlich geschützte Dokumente

Beachten Sie die gesetzlichen Richtlinien Ihres Landes in Bezug auf die Rechtswirksamkeit von Faxsendungen – vor allem in Zusammenhang mit der Gültigkeit von Unterschriften, termingerechten Zustellfristen oder auch Nachteilen aufgrund von Qualitätsverlusten bei der Übertragung und so weiter.

Sorgen Sie für die Wahrung des Fernmeldegeheimnisses und Einhaltung des Datenschutzes, wie es die Gesetzgebung Ihres Landes erfordert.

Dieses Produkt ist für den Gebrauch an einem analogen öffentlichen Telekommunikationsnetz (PSTN) und in dem auf der Verpackung bezeichneten Land bestimmt. Die Verwendung in anderen Ländern kann Fehlfunktionen verursachen.

Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte das technische Servicecenter Ihres Landes. Sollten während des Betriebes Ihres Gerätes Probleme auftreten, wenden Sie sich zunächst an Ihren Fachhändler.

Weder Sagem noch angeschlossene Gesellschaften sind gegenüber dem Käufer dieses Produktes oder Dritten haftbar in Bezug auf Schadenersatzansprüche, Verluste, Kosten oder Ausgaben, die dem Käufer oder Dritten in Folge eines Unfalles, des falschen Gebrauches oder Missbrauches dieses Produktes oder nicht autorisierten Modifikationen, Reparaturen, Veränderungen des Produktes oder der Nichteinhaltung der Betriebs- und Wartungshinweise von Sagem erwachsen.

Sagem übernimmt keine Haftung für Schadensersatzansprüche oder Probleme in Folge der Verwendung jeglicher Optionen oder Verbrauchsmaterialien, die nicht als Originalprodukte von Sagem oder von Sagem genehmigte Produkte gekennzeichnet sind.

Sagem übernimmt keine Haftung für Schadensersatzansprüche in Folge elektromagnetischer Interferenzen bedingt durch den Einsatz von Verbindungskabeln, die nicht als Produkte von Sagem gekennzeichnet sind.

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch Sagem vervielfältigt, in einem Archivsystem gespeichert oder in irgendeiner Form oder auf sonstigem Wege – elektronisch, mechanisch, durch Fotokopie, Aufnahme oder anderweitige Möglichkeit – übertragen werden. Die im vorliegenden Dokument enthaltenen Informationen sind ausschließlich zur Verwendung mit diesem Produkt gedacht. Sagem übernimmt keine Verantwortung, wenn diese Informationen auf andere Geräte angewendet werden.

Diese Bedienungsanleitung ist ein Dokument ohne Vertragscharakter.

Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

Copyright © 2008 Sagem Communications Austria GmbH

Anhang 33

Anhang 35

Kundeninformation

Es ist Teil unserer ständigen Bestrebungen, unsere Produkte nach höchsten Qualitätsstandards sowie größtmöglicher Benutzerfreundlichkeit zu entwickeln.

In Ihrer Bedienungsanleitung finden Sie alle notwendigen Informationen, um Ihr Gerät zu benutzen. Benötigen Sie trotz Zuhilfenahme der Bedienungsanleitung Unterstützung, steht Ihnen unser Call Center zur Verfügung. Unsere Mitarbeiter sind geschulte Experten, die gern Ihre Fragen beantworten.

Wir können Ihnen schneller helfen, wenn Sie uns nicht vom Gerät aus anrufen, sondern mit einem externen Telefon. Halten Sie einen Ausdruck der Einstellungen sowie die Seriennummer des Gerätes bereit. Die Seriennummer finden Sie auf dem Typenschild.

Deutschland

Telefon: 01 80 - 530 89 32 (0,14 €/Minute)

Fax: 01 80 - 523 72 47

Österreich

Telefon: 08 20 - 55 05 45 (0,145€/Minute)

Fax: 01 - 661 55 50 54

Schweiz

Telefon: 08 48 - 84 81 02 Fax: 08 48 - 84 81 04

Sie können Original-Zubehör über unsere Internetseite bestellen oder – in einigen Ländern (siehe unten) – über unsere gebührenfreie Telefonnummer.

Verwenden Sie ausschließlich Original-Verbrauchsmaterialien. Die Garantie deckt keine Schäden am Gerät ab, die durch die Verwendung anderer Verbrauchsmaterialien entstanden sind.

Deutschland

Telefon: 0800 - 265 85 46

Österreich

Telefon: 0800 - 90 06 00

Schweiz

In der Schweiz wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

E-Mail: dti.faxinfoline@sagem.com

Internet: www.sagem-communications.com

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Produkt!

PHILIPS and the PHILIPS' Shield Emblem are registered trademarks of Koninklijke Philips Electronics N.V. and are used by SAGEM COMMUNICATIONS under license from Koninklijke Philips Electronics N.V.



SAGEM COMMUNICATIONS

Printing Terminals

Headquarters: Le Ponant de Paris 27, rue Leblanc: 75015 Paris: FRANCE Tél.: +33 1 58 11 77 00 · Fax: +33 1 58 11 77 77 www.sagem-communications.com Limited company: Capital 167.038.185 Euros: 440 294 510 RCS PARIS

PPF 636 D · A · CH 253121142-A